

Mein Petershausen



BÜRGERJOURNAL

33. Ausgabe Mai/Juni 2023



Städtepartner Varennes

55 Jahre
Städtepartnerschaft

– Seite 6



Einweihung
Feuerwehrhaus

– Seite 7



Jubiläum im
Kindergarten
St. Laurentius

– Seite 43



Rathaus

Bgm.-Rädler-Straße 3, 85238 Petershausen

Telefon 0 81 37 / 5 34-0

Telefax 0 81 37 / 5 34-25

E-Mail info@petershausen.de

Internet www.petershausen.de

www.meinpetershausen.de

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. 08.00 – 12.00 Uhr

Do. 14.00 – 18.00 Uhr



Wir sind für Sie da

Bürgermeister

Marcel Fath 5 34-18

buergermeister@petershausen.de

Vorzimmer/Öffentlichkeitsarbeit

Kerstin Petzendorfer 5 34-17

Geschäftsleitung

Herr Stadelmann 5 34-24

Allgemeine Verwaltung

Leitung

Herr Baumann 5 34-19

Bürgerbüro/Ordnungsamt

Frau Rothenhöfer 5 34-10

Frau Huber 5 34-10

Frau Dunst -

N.N. -

Frau Schneider 5 34-45

Friedhof

N.N. -

Rentenberatung/Soziales

Frau Zull 5 34-15

Bauverwaltung

Hochbau

Leitung: Herr Schleicher 5 34-11

Frau Huff 5 34-44

Herr Huber 5 34-32

Herr Wagner 5 34-13

Frau Michalitzka 5 34-13

Tiefbau/Liegenschaften

Leitung: Frau Schütz-Finkenzeller 5 34-12

Frau Hackl 5 34-37

Bauhof

Leitung: Herr Schaipp 21 05

Verwaltung Kinderbetreuung

Frau Rabl 01 75 / 3 70 92 17

Kämmerei

Leitung

Herr Stadelmann 5 34-24

Steuern/Gebühren

Frau Pfeil 5 34-22

Kasse

Frau Geitel 5 34-36

Versicherung/Feuerwehr

Frau Salvamoser 5 34-33

Personalamt

Frau Schmitt 5 34-16

N.N. -

Personalleitung

Herr Fieger 5 34-39

Eigenbetrieb der Gemeinde

Leitung

Herr Wiringer 5 34-27

Sachbearbeitung

Frau Goldbrunner 5 34-30

Wassermeister

Herr Friedl 01 71 / 472 94 31

Kläranlage 53 92 60

Abwassermeister Herr Resner

Frau Döring

Herr Junghans

Wasser, Abwasser

Notrufnummer 0 81 37 / 5 34-99

(außerhalb der regulären Betriebszeiten sowie an Samstagen, Sonn- und Feiertagen)

Energie

Energiefereferenten

Frau Stang 60 80 03

Herr Heisler 0 15 78 / 2 48 92 58

Bücherei

Bahnhofstraße 2

Telefon 80 94 85

Öffnungszeiten:

Dienstag: 11.00 – 12.00 Uhr

(nicht in den Schulferien)

15.00 – 19.00 Uhr

Donnerstag: 11.00 – 12.00 Uhr

(nicht in den Schulferien)

14.00 – 18.00 Uhr

Freitag: 15.00 – 17.00 Uhr

(nicht in den Schulferien)

Recyclinghof (Landkreis Dachau)

Heimweg

Öffnungszeiten:

Dienstag – Freitag 15.00 – 18.00 Uhr

Samstag 09.00 – 14.00 Uhr

Müllentsorgung (Landratsamt Dachau)

Telefon 0 81 31 / 74-0

Weitere Rufnummern

Grundschule 91 64

Behindertenbeauftragter

Herr Dr. Werner 82 69

Lotsin im Hilfenetz für Senioren

Frau Stang 60 80 82

Jugendbeauftragte

Frau Strauß 01 75 / 3 21 61 43

Herr Seemüller

Kindertageseinrichtungen der Gemeinde

Mosaik Kindergarten 9 97 94 36

Mäuseburg Kinderkrippe 6 45 98 60

Glontaler Biberbau

Kinderkrippe 99 88 10

Passbild?



**Dann sind Sie
bei uns richtig!**

- * biometrische Fotos für Personalausweis und Reisepass
- * Bewerbungsfotos auch auf CD

Bahnhofstr. 22, 85238 Petershausen, Tel. 08137/5257

Mail: drogerie-hecht@t-online.de, www.drogerie-hecht.de

Unsere Öffnungszeiten: Mo-Fr. 8:30 – 12:30, 14:00 – 18:00, Sa. 8:30 – 12:00 Uhr

FOTO – DROGERIE – PARFÜMERIE

Hecht



Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

haben Sie nicht auch den Eindruck gerade jedem und allem hinterherlaufen zu müssen? Mich wundern all die Beschwerden meiner Mitmenschen über Stress und Arbeitsbelastung überhaupt nicht. Nichts scheint mehr voranzukommen, ohne dass man selbst nachhakt, nachruft, hinterherläuft. Das erzeugt Stress und wir fühlen uns wie im sprichwörtlichen Hamsterrad gefangen. Dabei sind die Gründe so offensichtlich und damit eigentlich einfach zu bearbeiten. Wir machen uns das Leben gegenseitig schwerer als es Not tut. Die übergroße Last laden wir, wo immer möglich, auf die Schultern des Nächsten – und so weiter und so fort. Dazu kommen einige, die uns für ihre persönlichen Interessen, blind für das Geschehen um sie herum, gnadenlos vor uns hertreiben wollen. Wenn dann noch Unvorhersehbares wie Krankheit oder Unfall dazu kommen, droht alles aus den Fugen zu geraten.

Die Lösung dieses Dilemmas? Einen Gang zurückschalten, überlegt handeln, Prioritäten setzen und diese auch erklären. Ganz besonders wichtig ist es dabei sich gewahr zu sein, dass nichts, gar nichts, ohne die vielen anderen Mitmenschen um uns herum gelingen kann. Mit Willen kann man zwar Berge versetzen. Davon bin ich überzeugt. Allerdings braucht es auch viele Menschen, die zur Umsetzung mindestens mit Wohlwollen, die Schaufel in die Hand nehmen und gemeinsam für das Ziel arbeiten. Nehmen Sie auch dabei mehr Rücksicht aufeinander. Das entlastet uns alle. Vielen Dank.

Drei Jahre darf ich nun erneut Bürgermeister unserer Gemeinde sein. Da ist es wohl Tradition aufgefordert zu werden eine „Halbzeit Bilanz“ zu ziehen. Tatsächlich darf ich nun 9 Jahre für unsere Gemeinde und für Sie arbeiten. Da eine ganze Reihe, der in den ersten 6 Jahren angestoßenen Vorhaben erst in den letzten drei Jahren ihren Abschluss gefunden haben bzw. gerade finden, möchte ich persönlich eine Dreiviertelzeit Bilanz ziehen. Ganz einfach zusammengefasst: sehen und hören Sie sich um in unserer Gemeinde und sie werden eine prosperierende und lebendige Gemeinde vorfinden. Mit gesicherter Wasserver- und Abwasserentsorgung, genügend Platz für Schule und Kinderbetreuung, einem so dichten ÖPNV-Netz wie nie zuvor, trotz Pandemie und verändertem Verbraucherverhalten überdurchschnittlicher

Nahversorgung, guter Internet Infrastruktur und energetisch wie zukunfts-gewandt vorbildlicher Umsetzung von Projekten wie Straßenbeleuchtung, Kläranlage, Kinderhaus- und Feuerwehrhausneubau. Die zwei Krisen der letzten Jahre haben wir ganz nebenbei gemeinsam vorbildlich bewältigt.

Auch ganz offen gesprochen, weil ich mir dessen wohl bewusst bin: Fahrradwege und Umgehungsstraße habe auch ich in dieser Zeit keine bauen und die Ortskernsanierung nicht groß weiter vorantreiben können. In allen Fällen habe ich es mehrfach in dieser Zeit versucht und wenigsten viele Grundlagen mit erarbeiten können. Es klemmt an denselben Stellen, wie auch vor 15 Jahren – an der Verfügbarkeit von Grund und Boden für gemeindliche Infrastruktur. Dem Gesetzgeber ist die Problematik von steuerlichen Nachteilen für die Eigentümer etc. durchaus bekannt – nur tun tut er nichts. Einige wollen, dass ich als Bürgermeister den gesetzlichen Knüppel rausnehme und auf die Grundstückseigentümer mit Bebauungsplan und Enteignung einschlage. Sollen sie es doch tun, wenn Sie meinen, das mit dem Frieden in unserer Gemeinde vereinbaren zu können – zwar kann ich durchaus mal hart in der Sache sein, mein Weg ist das allerdings nicht!

Für die Arbeit der nächsten Jahre steht in meinen Augen der kluge Umgang mit teils krass steigenden Ausgaben und absehbar bald rückläufigen Einnahmen im Vordergrund. Für die Mitarbeiter:innen unserer Gemeinde ist dies, nach jahrelangem und ununterbrochenem durchpowern, eine zusätzliche Last. Vieles davon ist für Sie als Mitbürger:innen unsichtbar und genau das ist ja auch unsere Aufgabe – still im Hintergrund unseren Dienst für Sie zu leisten. Daher muss und werde ich mich vor meine sehr geschätzten Mitarbeiter:innen stellen und von Aufgaben so lange abzuschirmen versuchen, bis wir abgeschlossen haben, was gerade noch all unsere Zeit in Anspruch nimmt.

Für mich besonderes Augenmerk hat seit gut zwei Jahren das Thema Energieerzeugung und Energieinfrastruktur. Da von den gesetzlich beauftragten Playern viel zu wenig vorangetrieben wird, arbeite ich schon seit Längerem daran eine Allianz aus Bürgerenergiegenossenschaften und Gemeinden zu schmieden, um die anstehenden, großen Energieerzeugungsprojekte über ein eigenes Strom-



netz samt Umspannwerk zu verbinden. Ende April haben sich, nach vielen Gesprächen auch in unserem Landkreis, Bürgermeister und Genossenschaftsvorstände aus drei Landkreisen hier in Petershausen getroffen, um dieses Projekt auf den Weg zu bringen. Dies wird jedoch wohl nur den geplanten Windkraftprojekten für die nächsten 3-5 Jahre nützen. Auch muss ich hier vor zu hohen Erwartungen warnen: unsere Gemeinde kann hier kaum etwas alleine bewegen – das geht nur in umfangreicher Kooperation, wird extrem kompliziert und Jahre der Vertrauens- und Facharbeit sowie viel Geld benötigen. Wir haben jedoch angefangen, werden hoffentlich durchhalten und auch hier Ergebnisse erzielen können.

Zum Abschluss möchte ich Sie auf einige wichtige Termine aufmerksam machen und Sie herzlich dazu einladen: dem Festwochenende zur Einweihung des neuen Feuerwehrhauses ab 30. Juni, der Bürgerversammlung am 3. Juli und dem Festwochenende zur 55. Jumelage mit unserer Partnergemeinde Varennes ab 4. August in Frankreich. Dazu kommen Dorffeste und viele Vereinsfeste, die einen unterhaltsamen Sommer versprechen. Ich freue mich sehr Sie dort anzutreffen.

Herzliche Grüße

Ihr

Marcel Fath
1. Bürgermeister

Defibrillatoren im Gemeindegebiet

Liebe Mitbürger und Mitbürgerinnen in Petershausen und in allen Gemeindeteilen,

wie in Ausgabe 30 angekündigt, unterrichteten wir Sie in dieser und den nächsten Ausgaben über die weiteren im Gemeindegebiet angebrachten Früh-Defibrillatoren (Defi). Wir setzen die Reihe mit dem Standort Kollbach fort. Am Haus der Freiwilligen Feuerwehr Kollbach ist der Defi montiert und mit entsprechenden Wegweisern auch ausgeschildert.

Text und Bilder: Robert Denk



Bürgerversammlung 2023

Am Montag, den 3. Juli 2023 von 19 Uhr bis 22 Uhr lade ich Sie herzlich zur gemeinsamen Bürgerversammlung in der Stockschützenhalle des SV Petershausen ein.

Im Rahmen der Bürgerversammlung werde ich kompakt über die Arbeit unserer Gemeinde berichten. Für Sie als geschätzte Mitbürger:innen besteht auch die Möglichkeit eigene Anträge an den Gemeinderat einzubringen, über die dann ganz demokratisch sofort abgestimmt wird.

Sehr gerne gehe ich auf Ihre Fragen und Anliegen ein. Senden sie uns zur Vorbereitung bitte einen Brief oder eine E-Mail an info@petershausen.de. Gerne werde ich auf alle Themen mit öffentlichem Interesse eingehen. Redebeiträge werde ich der Kürze des Abends geschuldet zeitlich begrenzen. Für das Protokoll der Bürgerversammlung bitte ich Sie stets um Ihre Namensnennungen.



Über eine zahlreiche Teilnahme und einen konstruktiven Verlauf der Diskussionen freue ich mich sehr. Unabhängig von der jährlichen Bürgerversammlung biete ich sehr gerne jederzeit vor Ort Gespräche zu den Anliegen Ihrer Nachbarschaften in den Ortsteilen und Quartieren an. Bitte kommen Sie hierzu auf die Kolleginnen des Bürgermeisterbüros und gerne auch auf mich direkt zu.

Herzliche Grüße

Marcel Fath
Erster Bürgermeister

Elektro Kollmair
Dachauer Str. 35
85238 Petershausen
Mobil: 0176 233 503 91
Büro: 08137 997 598 8
Web: www.elektro-kollmair.de
Mail: info@elektro-kollmair.de
Instagram: www.instagram.com/elektrokollmair

ELEKTRO KOLLMAIR
Meisterbetrieb

WIR SUCHEN DICH: Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik (m/w/d)

Wir bieten Dir:

- #Wertschätzung vom Chef
- #30 Tage Urlaub
- #4-Tage Woche möglich (Mo-Do)
- #Lohn über Tarif
- #Sonderzahlungen
- #Freiwillige Fort- und Weiterbildungen
- #Eigenes Fahrzeug (private Nutzung möglich)
- #Neue Arbeitskleidung
- #Neue Persönliche Schutzausrüstung
- #Aktuelles Smartphone mit Dual-Sim, damit Du Arbeit und Privat trennen kannst



Komm jetzt in unser Team! Einfach und schnell bewerben auf www.elektro-kollmair.de/bewerbungformular oder ruf uns an unter der 0176 233 503 91. Wir freuen uns auf Dich.



BEKANNTMACHUNG

Kehrung der Straßen im Gemeindebereich Petershausen

Es werden vom 30.05. – 02.06.2023 die Straßen durch eine beauftragte Firma gekehrt, soweit es die Witterung zulässt. In diesem Zusammenhang eine Bitte an alle Grundstücksbesitzer:

Kehren Sie vorher Ihre Bürgersteige.

Asbach, Mittermarbach, Glonnbercha, Kollbach, Piflitz, Oberhausen, Obermarbach Freymann, Sollern und Ziegelberg, Göppertshausen, Weißling.

Erscheinungstermin für das nächste Bürgerjournal „Mein Petershausen“

Die Juli/August-Ausgabe 2023 erscheint in der KW 31/32.

Redaktionsschluss für Vereinsnachrichten bzw. Berichte von Organisationen und Einrichtungen der Gemeinde ist am Dienstag, 4. Juli 2023.

Bitte senden Sie Ihre Beiträge rechtzeitig an buergerjournal@petershausen.de.

Eine Anleitung zu den Textbeiträgen finden Sie unter www.petershausen.de/rathaus/buergerjournal-mein-petershausen.



Parken an der Bushaltstelle

Aktuell gibt es massive Probleme mit dem Busverkehr am Bahnhof Petershausen. Für viele Bürger:innen ist es verlockend die Bushaltestellen am Bahnhof kurz als Parkplatz zu nutzen und Angehörige von der S-Bahn abzuholen oder abzuliefern. Die Busse können die Bushaltestellen nicht anfahren und die Busfahrgäste können nicht sicher ein- u. aussteigen. Mobilitätseingeschränkte Fahrgäste haben große Probleme. Teilweise müssen die Busse in zweiter Reihe anhalten und die Verwirrung für Fahrgäste ist dann komplett. Auch behindern Autos, die hinter den Bussen parken das Rangieren. Die Busfahrer müssen ihre Fahrpläne einhalten und appellieren auf Vernunft und Verständnis.

Gemäß der StVO (Straßenverkehrsordnung) ist das Parken an einer Bushaltestelle **grundsätzlich untersagt**. Dabei spielt es auch keine Rolle, ob Sie dabei tatsächlich einem Bus in die Quere kommen oder nicht. Sie sollten deshalb immer darauf achten, beim Parken vor einem Haltestellenschild (oder dahinter) einen Abstand von 15 Metern einzuhalten. So schreibt es die StVO vor. Der Busgeldkatalog sieht hierfür auch empfindliche Strafen vor. Hält man beim Parken den Abstand nicht ein und behindert damit andere Verkehrsteilnehmer (z. B. den Bus), müssen Sie mit 70 € Strafe rechnen. Der ruhende Verkehr wird regelmäßig von Politessen überwacht.

Bitte halten Sie nicht in den Bushaltestellen und dies gilt auch im gesamten Wendehammer. Parkmöglichkeiten sind auf dem P+R Parkplatz zahlreich vorhanden.



Baumpflege und Baumfällung mit Seilklettertechnik

WIR PLANEN, GESTALTEN, BAUEN UND PFLEGEN IHRE GÄRTEN!

**Gärtner / Garten- und
Landschaftsbauer gesucht (m/w/d)**

Weitere Informationen unter: www.muehe-gartenbau.de

Stefan Mühe Garten- und Landschaftsbau
Asbacher Weg 10 · 85238 Petershausen
Telefon 0 81 37 / 304 91 62
Mail: info@muehe-gartenbau.de



55 Jahre Städtepartnerschaft zwischen Varennes-en-Argonne und Petershausen



Hier die wichtigsten Informationen im Überblick:

Festwochenende: 04. – 06.08.2023
Jugendaustausch: 04. – 13.08.2023

An- und Abreise mit dem Bus,
Unterkunft in Gastfamilien

Anmeldung Festwochenende: per
E-Mail an mschliesser@web.de oder
antoniasophie.rauch@gmail.com

Die Städtepartnerschaft zwischen Varennes-en-Argonne und Petershausen feiert dieses Jahr ihr 55-jähriges Jubiläum. Am 11. Mai 1968 unterzeichneten die Bürgermeister der beiden Städte die Partnerschaftsurkunde. Diese heute noch sehr lebendige Freundschaft zwischen den Städten möchten wir vom 04. bis 06.08.2023 in Varennes-en-Argonne feiern.

Bereits im letzten Bürgerjournal (Ausgabe März/April 2023, Seite 36) durften wir zu einer Teilnahme am Festwochenende und dem Jugendaustausch einladen und wir freuen uns sehr, dass es bereits einige Anmeldungen gibt.

Gerne kann man sich noch bis **15. Juni** anmelden.

Für alle Interessierten möchten wir noch einmal etwas ausführlicher darauf eingehen, was uns während des Wochenendes in Frankreich erwartet.

Am Freitag, den 04.08.2023 werden die Erwachsenen und Jugendlichen gemeinsam mit einem Bus nach Varennes-en-Argonne fahren.

Dort angekommen wird es einen Empfang geben und die Erwachsenen und Jugendlichen werden ihren Gastfamilien vorgestellt. Am folgenden Tag werden tagsüber ein Ausflug und abends die Feierlichkeiten stattfinden.

Die Erwachsenen fahren am Sonntag, den 06.08.2023 wieder nach Petershausen. Die Jugendlichen bleiben allerdings noch bis zum 13.08.2023 in Varennes, um eine aufregende und abwechslungsreiche Woche zu erleben. Eindrücke zum Jugendaustausch gibt es auf Instagram ([jumelage_petershausen_varennes](https://www.instagram.com/jumelage_petershausen_varennes)).

Gerne kann die An- und Abreise sowie die Unterkunft auch selbst organisiert werden.

Bei Fragen oder Interesse am Festwochenende wenden Sie sich bitte an Maximilian Schließer (mschliesser@web.de) oder Antonia Rauch (antoniasophie.rauch@gmail.com).



Anmeldungen für den Jugendaustausch bitte an jugendaustausch-petershausen@gmx.de senden.

Wir freuen uns über eine rege Teilnahme am Festwochenende und dem Jugendaustausch!

Text und Bilder: Freundeskreis & Jugendkontaktgruppe Varennes



Einweihung des neuen Feuerwehrhauses mit einem Festwochenende vom 30.06 – 02.07.2023

Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren

Bald ist es endlich soweit und die Freiwillige Feuerwehr Petershausen kann zusammen mit den Bürgerinnen und Bürgern sowie geladenen Gästen den Einzug in das lang erwartete Feuerwehrhaus mit einem Festwochenende vom 30.06 bis 02.07.2023 feiern. Das Fest findet auf dem Gelände der Freiwilligen Feuerwehr in Petershausen statt. Der Eintritt ist frei.

Die Feierlichkeiten beginnen am Freitag, den 30.06.2023, ab 18 Uhr. Nach dem Abendessen, das durch unseren Festwirt ausgerichtet wird, sorgt ab ca. 19.00 Uhr die Live-Band „Blechblos'n“ für Stimmung. Der Abend kann mit einem anschließenden Barbetrieb ausklingen. Weiter geht es am Samstag, den 01.07.2023 ab 18.00 Uhr. An diesem Abend dürfen wir uns über den Auftritt von John Barden & Keith Smith (ab ca. 19.00 Uhr) freuen, die uns mit irischer Live-Musik durch den Abend begleiten. Bewirtung und Barbetrieb finden an diesem Tag ebenfalls statt.

Für Freitag- und Samstagabend besteht die Möglichkeit Tische zu reservieren. Die Kosten der Reservierung werden in Verzehrmarken ausgegeben.

Weitere Informationen hierzu finden Sie auf der Homepage der Feuerwehr Petershausen (<https://www.ffw-petershausen.de>) oder folgen Sie einfach dem beistehenden QR-Code.

Am Sonntag, den 02.07.2023 wird unser alljährliches Sommerfest erstmalig in den neuen Räumlichkeiten stattfinden. Das ökumenische Segnungsfest zur Einweihung des Feuerwehrhauses beginnt um ca. 10.30 Uhr. Im Anschluss daran folgt die Mittagsverpflegung durch unseren Festwirt. Die Blaskapelle Petershausen begleitet uns musikalisch durch den Tag. Auch am Nachmittag ist einiges geboten. Man kann sich an der seit Jahren bekannten und vielfältigen Kuchentheke nach Herzenslust bedienen lassen oder an einer Führung durch das neue Feuerwehrhaus teilnehmen. Auf der Bobby-Car-Strecke, beim Kinderschminken, Toben in der Hüpfburg oder Lösversuchen an unserer Spritzwand kommen auch unsere kleinen Gäste auf ihre Kosten.



Text: Julia Flachenecker



Wattturnier der Ortsfeuerwehren

Nach dreijähriger Corona-Pause konnte am 1. April wieder das traditionelle Wattturnier der Ortsfeuerwehren durchgeführt werden. Organisiert und ausgetragen wurde die Veranstaltung von der Freiwilligen Feuerwehr Obermarbach. Neben den Gastgebern nahmen Kammeraden aus Petershausen, Kollbach und Asbach am Turnier teil. Nach einem langen und geselligen Abend konnte sich eines der beiden Asbacher Teams den ersten von 18 Plätzen und damit auch einen entsprechenden großen Fleischpreis sichern.

Wie in der Vergangenheit üblich, wird der Gastgeber des Wattturniers im Laufe des Jahres auch die ortsübergreifende Übung aller Feuerwehren unserer Gemeinde planen. Im kommenden Jahr übernimmt dann wieder die Feuerwehr Petershausen die Austragung.

Text: FFWO



v. l.: Florian Hamann & Andreas Silbermann (1. Platz; Asbach), Tobias Öckl (Turnierleitung), Albert Stadler & Ferdinand Huber (3. Platz; Obermarbach), Johann Kirmeir und Franz Seitz (2. Platz; Kollbach)

Foto: Nicole Eicheldinger

Lothar Swete

Heizungsbau und
Wärmetechnik



Tel.: 0 81 37 / 29 01

Fax: 0 81 37 / 26 74

Kottmaistr. 2

85238 Petershausen

Mit uns wird Ihnen nicht kalt!

- Öl- / Gasfeuerung
- Solaranlagen
- Brennwerttechnik
- Wärmepumpen
- Kesselerneuerung
- Holzfeuerung
- Kundendienst
- Pellets
- kontrollierte Wohnraumlüftung
- Sanitär

info@swete-heizungsbau.de

www.swete-heizungsbau.de

Bitte sprechen Sie uns an, wir erarbeiten eine individuelle Lösung für Sie

STELLENANGEBOT



Gemeinde Petershausen



Die Gemeinde Petershausen mit ca. 6.800 Einwohnern im Landkreis Dachau, Haltestelle der S-Bahn und des Regionalzuges, sucht

für die Kita Glonntaler Biberbau (Krippe)

Erzieher/innen (m/w/d)
unbefristet in Vollzeit oder Teilzeit

für die Kita Mosaik (Kindergarten und Krippe)

Erzieher/in (m/w/d)
unbefristet in Teilzeit (30 Wochenstunden)

Was wir uns von Ihnen wünschen:

- Eine abgeschlossene Berufsausbildung als Erzieher/in alternativ einen vergleichbaren Abschluss (Studium oder Zusatzqualifikation)
- Erfahrung und Freude im Umgang mit Kindern
- Flexibilität, Team- und Kooperationsfähigkeit
- Aufgeschlossenheit für neue Herausforderungen und die Umsetzung neuer pädagogischer Konzepte

Wir bieten:

- Selbstständiges und eigenverantwortliches Arbeiten in einem engagierten Team
- Die Vergütung erfolgt nach der Entgelttabelle für den Sozial- und Erziehungsdienst zuzüglich 270,00 € Petershausenzulage und Leistungsorientierte Bezahlung mit 3%-Punkten.
- Anrechnung einer einschlägigen Berufserfahrung

Ihre Kontaktdaten:

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung. Bitte senden Sie diese an die Gemeinde Petershausen, z. Hd. Herrn Fieger, Bgm.-Rädler-Straße 3, 85238 Petershausen oder per E-Mail: bewerbung@petershausen.de Telefonische Auskünfte erteilt Ihnen Frau Koske (Kinderkrippe Biberbau) unter der Nummer 0 81 37 / 99 88 10 und Frau Prokisch (Mosaik-Kindergarten) unter der Nummer 0 81 37 / 99 7 94 36. Besuchen Sie auch unsere Homepage unter www.petershausen.de

Die Gemeinde Petershausen mit ca. 6.800 Einwohnern im Landkreis Dachau, Haltestelle der S-Bahn und des Regionalzuges, sucht

für die Kita Glonntaler Biberbau (Krippe)

Kinderpfleger/innen (m/w/d)
in Vollzeit oder Teilzeit (25 Wochenstunden)

Was wir uns von Ihnen wünschen:

- Eine abgeschlossene Berufsausbildung als Kinderpfleger/in, alternativ einen vergleichbaren Abschluss (Zusatzqualifikation)
- Erfahrung und Freude im Umgang mit Kindern
- Flexibilität, Team- und Kooperationsfähigkeit
- Aufgeschlossenheit für neue Herausforderungen und die Umsetzung neuer pädagogischer Konzepte

Wir bieten:

- Selbstständiges und eigenverantwortliches Arbeiten in einem engagierten Team
- Die Vergütung erfolgt nach der Entgelttabelle für den Sozial- und Erziehungsdienst zuzüglich 270,00 € Petershausenzulage und Leistungsorientierte Bezahlung mit 3%-Punkten.
- Anrechnung einer einschlägigen Berufserfahrung.

Ihre Kontaktdaten:

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung. Bitte senden Sie diese an die Gemeinde Petershausen, z. Hd. Herrn Fieger, Bgm.-Rädler-Straße 3, 85238 Petershausen oder per E-Mail: bewerbung@petershausen.de Telefonische Auskünfte erteilt Ihnen Frau Koske (Kinderkrippe Biberbau) unter der Nummer 0 81 37 / 99 88 10.

Besuchen Sie auch unsere Homepage unter www.petershausen.de Bitte beachten Sie, dass schriftliche Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt, sondern nach einer Frist von 6 Monaten gemäß DSGVO vernichtet werden (weiter Infos unter petershausen.de/rathaus/stellenangebote/).

Bei Bewerbungen in elektronischer Form bitten wir um Zusendung der Unterlagen zusammengefasst in ein PDF. Reisekosten werden nicht erstattet.




Allfinanz Deutsche Vermögensberatung

Starke Partner für Ihre finanzielle Zukunft.

Büro Matthias Siener und Team
Jetzendorfer Str. 4
85238 Petershausen
08137 9985980



MAHL
ZIMMEREI GMBH
GERÜSTBAU

Talstraße 5 · 85411 Unterwohlbach
Tel. 08166/68203 · Fax 08166/68204

STELLENANGEBOT

 Gemeinde
Petershausen

Die Gemeinde Petershausen mit ca. 6800 Einwohnern im Landkreis Dachau, Haltestelle der S-Bahn und des Regionalzuges, sucht ab sofort für unser Team auf Minijob oder Teilzeitbasis (10 Stunden) eine/n

Mitarbeiter (m/w/d) zur Unterstützung unseres Kindergartenpersonals bei der Essenszubereitung

Zu Ihrem Aufgabenfeld gehört:

- Zubereitung der gelieferten Speisen für unsere Kitakinder
- Warenannahme und -kontrolle sowie sachgemäße Lagerung der Lebensmittel
- Einhaltung der Hygiene- und Lebensmittelvorschriften
- Erledigung anfallender Reinigungsarbeiten im Küchenbereich
- Vor- und Nachbereitung aller Küchentätigkeiten

Was wir uns von Ihnen wünschen:

- Spaß und Interesse an Küchentätigkeiten und hauswirtschaftlichen Aufgaben
- Gute Umgangsformen und Teamfähigkeit
- Ein guter Umgang mit unseren Kindern
- Zuverlässigkeit, Verantwortungsbewusstsein und Kreativität

Wir bieten:

- Einen abwechslungsreichen und krisensicheren Arbeitsplatz in einer modernen Gemeinde
- Vergütung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD VKA)
- Unterstützung bei der Suche nach einem Kinderbetreuungsplatz

Die Einstellung erfolgt unbefristet.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung. Bitte senden Sie diese an die Gemeindeverwaltung Petershausen, z. Hd. Herrn Fieger, Bgm.-Rädler-Straße 3, 85238 Petershausen oder per E-Mail: bewerbung@petershausen.de.

Telefonische Auskünfte erteilt Ihnen Herr Fieger gerne unter der Nummer 0 81 37 / 534-39. Besuchen Sie auch unsere Homepage unter www.petershausen.de. Bitte beachten Sie, dass schriftliche Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt, sondern nach einer Frist von 6 Monaten datenschutzgerecht vernichtet werden.

Bei Bewerbungen in elektronischer Form bitten wir um Zusendung der Unterlagen zusammengefasst in ein PDF. Reisekosten werden nicht erstattet.



Nächste Sitzungstermine des Gemeinderates und des Bau- und Umweltausschusses der Gemeinde Petershausen

- Do., 15.06.2023 Bau- und Umweltausschusssitzung
- Do., 29.06.2023 Gemeinderatssitzung
- Do., 13.07.2023 Werkausschusssitzung
- Do., 20.07.2023 Bau- und Umweltausschusssitzung
- Do., 27.07.2023 Gemeinderatssitzung

Die Sitzungen beginnen in der Regel um 19.00 Uhr.

Vor den monatlichen Gemeinderatssitzungen ist jeweils von 19.00 bis 19.15 Uhr eine Bürgerfrageviertelstunde.

Sofern sich Änderungen an den vorgenannten Sitzungstagen bzw. der Uhrzeit oder dem Sitzungsort ergeben, dürfen wir Sie bitten, diese der Tageszeitung oder dem Internet-Auftritt der Gemeinde Petershausen (www.petershausen.de) bzw. den Aushängen in den gemeindlichen Schaukästen zu entnehmen.

**Auto Zeiner**

Inh. Johann Zeiner
Fraunhoferring 27
85238 Petershausen
(Gewerbegebiet am P+R Parkplatz)
Tel. 0 81 37/9 98 87 70
www.autozeiner.de



- Inspektionen
- Reparaturen aller Art
- Service
- Elektrik und Elektronik
- Reifen-Service
- Klima-Service
- Glas-Service
- Unfallinstandsetzung
- HU (in Zusammenarbeit mit autorisierten Prüforganisationen)

Spezialisiert auf: Elektro & Hybrid,
VW, Audi, Seat, Skoda, BMW,
Mini, Mercedes-Benz, Smart

STELLENANGEBOT

 **Gemeinde**
Petershausen



Die Gemeinde Petershausen mit ca. 6800 Einwohnern im Landkreis Dachau, Haltestelle der S-Bahn und des Regionalzuges, sucht ab sofort für unser Team in Vollzeit oder Teilzeit (30 Stunden) eine/n

Lohn- und Gehaltsbuchhalter (m/w/d)

Personalsachbearbeiter (m/w/d)

Zu Ihrem Aufgabenfeld gehört:

- Erstellen von Arbeitsverträgen und Schriftverkehr im Zusammenhang mit den Personalfällen
- Die Vorbereitung und Durchführung der Lohn- und Gehaltsabrechnungen, sowie Abgabe der monatlichen Meldungen an Sozialversicherung und Finanzbehörden.
- Betreuung und Bearbeitung der Zeiterfassung
- Durchführung und Prüfung der Reisekostenabrechnungen
- Mitgestaltung sowie Unterstützung bei der Personalentwicklung
- Unterstützung im Bereich der Arbeitssicherheit (u. a. Arbeitsmedizin)
- Erstellung von Standardberichten, Personalstatistiken sowie deren Auswertungen

Was wir uns von Ihnen wünschen:

- Abgeschlossene Berufsausbildung im kaufmännischen oder Verwaltungsbereich
- Mehrjährige Berufserfahrung im Bereich der Lohn- und Gehaltsabrechnung
- Ausgeprägtes Organisations- und Kommunikationstalent in Schrift, Wort und Bild

- Sichere Kenntnisse im aktuellen Arbeits-, Lohnsteuer- und Sozialversicherungsrecht
- Vertrauter Umgang mit den gängigen MS-Office Anwendungen, Erfahrungen in OK.PWS von Vorteil
- Kommunikationsstärke, serviceorientiertes Auftreten sowie Diskretion im Umgang mit vertraulichen Daten
- Sicheres, positives Auftreten gepaart mit einer starken Überzeugungskraft runden Ihr Profil ab

Wir bieten:

- Einen interessanten, abwechslungsreichen und krisensicheren Arbeitsplatz in einer modernen Gemeindeverwaltung
- Flexible Arbeitszeiten, eine fundierte Einarbeitung und gute Fortbildungsmöglichkeiten
- Gute Berufschancen für Quereinsteiger
- Vergütung nach dem TVÖD VKA und Ihren persönlichen Voraussetzungen bis Entgeltgruppe 9b zuzüglich Petershausenzulage
- Unterstützung bei der Suche nach einem Kinderbetreuungsplatz
- Arbeitgeberfinanzierter Beitrag zur Rentenversicherung nach ZVK
- Gute Berufschancen für Quereinsteiger (Fort- und Weiterbildung garantiert)

Die Einstellung erfolgt unbefristet.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung. Bitte senden Sie diese bis 30.05.2023 an die Gemeindeverwaltung Petershausen, z. Hd. Herrn Stadelmann, Bgm.-Rädler-Straße 3, 85238 Petershausen oder per E-Mail: bewerbung@petershausen.de. Die Bewerbungsgespräche sind für die Kalenderwoche 24 geplant. Telefonische Auskünfte erteilt Ihnen Herr Stadelmann gerne unter der Nummer 0 81 37 / 534-24. Besuchen Sie auch unsere Homepage unter www.petershausen.de



Ambulanter Pflegedienst PERLE



Zu Hause wohnen bleiben, statt Pflegeheim?

Dann sind Sie bei uns genau richtig!



AMBULANTER PFLLEGEDIENST PERLE

Unterferdring 1a - 85256 Vierkirchen

Tel. 08139 9999553 · Fax 08139 9999554

Mobil 017683434740

info@pflagedienstperle.de

www.pflagedienstperle.de

Baugebiet Schulstraße-West

Im Ortsteil Kollbach in der Ortsmitte entsteht derzeit das Baugebiet Schulstraße-West. Es stehen noch die Parzellen 1a und 1b zur Errichtung von Doppelhaushälften zum Verkauf. Bei der Parzelle 1a kann ein Carport, bei der Parzelle 1b kann eine Doppelgarage gebaut werden. Die Parzellen sind in zentraler Lage in Kollbach. Das Grundstück 1a befinden sich im Geltungsbereich des Bebauungsplans „Schulstraße-West, 1. Änderung“.

- Für die Parzelle 1a wurde eine Standsicherheitsberechnung durch Crystal Geotechnik GmbH durchgeführt, diese ist Bestandteil der Bebauungsplanänderung. Der Kaufpreis für die Parzelle 1a zur Errichtung einer Doppelhaushälfte mit Carport beträgt 340.050 €. Das Grundstück 1b befindet sich im Geltungsbereich des Bebauungsplans „Schulstraße-West“.
- Der Kaufpreis für die Parzelle 1b zur Errichtung einer Doppelhaushälfte mit Doppelgarage beträgt 389.250 € inklusive Straßenerschließung.

Folgende Grundstücke stehen durch die Gemeinde Petershausen zum Verkauf:

Parzelle	Fl.Nr.	Größe in m ²	Nutzung	Grundstück Kaufpreis	Erstattung Herstellungsbeitrag Wasser / Abwasser	Erstattung Anschluss Grundstück
1a	24/1	487	Doppelhaus hälfte	340.050 €	13.045,28 €	8.169 €
1b	24/2	519	Doppelhaus hälfte	389.250 €	13.503,61 €	8.213 €



Die Herstellungsbeiträge für Wasser und Kanal sind für das Grundstück und die maximal zulässige Geschoßfläche gemäß Satzung von der Gemeinde bereits abgelöst. Die Kosten werden dem Käufer zusätzlich zum Kaufpreis in Rechnung gestellt. Ebenso der Kostenersatz für die Herstellung des Abwasserhausanschlusses.

Kaufberechtigt sind Privatpersonen zur Eigennutzung oder deren Ehepartner oder Lebenspartner in eingetragener Lebensgemeinschaft, die bisher über keinen Grundbesitz, auch Bauland oder Bauerwartungsland (hierbei muss bereits ein Aufstellungsbeschluss für eine Bauleitplanung vorliegen) verfügen.

Darüber hinaus wird bevorzugt berücksichtigt, wer im Gemeindegebiet Petershausen wohnt oder arbeitet, beziehungsweise hier gewohnt hat (Wertung ab mindestens 5 Jahre). Die Bezugfertigkeit und Nutzungsaufnahme des Wohngebäudes ist bis zum 31.12.2027 herzustellen. Andernfalls ist das unbebaute Grundstück zum notariellen Kaufpreis wieder an die Gemeinde zurückzueräußern. Sämtliche Kosten für die Rückübertragung trägt der Eigentümer.

Sollte das bebaute Grundstück innerhalb von 5 Jahren ab Kaufvertrag weiter veräußert werden, so hat der Eigentümer 75 % des Mehrerlöses für das unbebaute Grundstück an die Gemeinde zu zahlen. Der Wert wird auf Kosten des Eigentümers von einem Gutachter festgestellt. Das Baugebiet wird mit Glasfaser bis ins Haus (FTTH) versorgt, sodass nach dem Ausbau Produkte mit bis zu 1.000 Mbit/s möglich sind.

Die Erschließung ist fertiggestellt, mit der Bebauung kann sofort begonnen werden. Der Bebauungsplan kann auf der Homepage unter www.petershausen.de/bauen-und-wohnen/bauen-und-wohnen/ eingesehen werden. Bewerbungsschluss ist der 30.06.2023.

Es werden nur vollständige Bewerbungsunterlagen gewertet. Der Bewerbung ist eine Finanzierungsbestätigung beizufügen. Bei mehreren Bewerbungen für das Grundstück findet unmittelbar nach Bewerbungsschluss ein Losentscheid statt.

Für Informationen steht Ihnen Frau Schütz-Finkenzeller unter Telefon: 0 81 37 / 534-12 von Montag bis Donnerstag von 7:30 Uhr bis 13:00 Uhr zur Verfügung.

Sie finden einen Link mit den gewünschten Bewerbungsunterlagen über www.petershausen.de/aktuelle Mitteilungen



BENNO HUBER SCHREINERMEISTER

FENSTER • TÜREN • INNENAUSBAU •
MÖBEL • GLAS • GEBÄUDESICHERHEIT

Flurstraße 16
85238 Petershausen

Tel.: 08137 3416
Fax: 08137 2453

info@benno-huber.de
www.benno-huber.de

Aus dem Gemeinderat

Die Niederschriften der öffentlichen Gemeinderatssitzungen sind auf der Gemeindehomepage unter <https://petershausen.de/rathaus/gemeinderat/sitzungen/> einsehbar.
Zudem können Sie zu den Öffnungszeiten in der Gemeindeverwaltung Einsicht nehmen.

Gemeinderat am 30.03.2023, 19.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses

Öffentliche Sitzung:

- 1 Informationen und Bekanntgaben des 1. Bürgermeisters
- 2 Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nicht öffentlichen Sitzung vom 26.01.2023, deren Geheimhaltung weggefallen ist
- 3 Feststellung der Niederschrift aus der öffentlichen Sitzung vom 28.02.2023
- 4 Anfragen
- 5 Potenzialanalyse Windkraft (WKA); Beschluss Kriterienkatalog mit Potenzialflächen
Vorlage: 3566/2023
- 6 Potenzialanalyse Freiflächen-Photovoltaik (FPV); Beschluss Kriterienkatalog mit Potenzialflächen
Vorlage: 3567/2023
- 7 Aufstellung des Bebauungsplans „Solarpark Sollern“; Aufstellungsbeschluss für einen Bebauungsplan und Änderung des Flächennutzungsplans
Vorlage: 3564/2023
- 8 Erlass Feuerwehrgesetz
Vorlage: 3563/2023
- 9 Feststellung des Wirtschaftsplans 2023 für den Eigenbetrieb Petershausen
Vorlage: 3568/2023
- 10 Feststellung des Finanzplans für den Eigenbetrieb Petershausen 2022 bis 2026
Vorlage: 3569/2023
- 11 Erlass der Haushaltssatzung 2023 mit Anlagen
Vorlage: 3570/2023
- 12 Erlass des Finanzplans der Gemeinde Petershausen 2022-2026
Vorlage: 3571/2023

Bau- und Umweltausschuss am 18.04.2023, 19.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses

Öffentliche Sitzung:

- 1 Informationen und Bekanntgaben des 1. Bürgermeisters
- 2 Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nicht öffentlichen Sitzung vom 20.12.2022, deren Geheimhaltung weggefallen ist
- 3 Feststellung der Niederschrift aus der öffentlichen Sitzung vom 09.03.2023
- 4 Anfragen
- 5 Bebauungsplan Kollbach „Schulstraße-West“, 1. Änderung; Behandlung und Abwägung der Anregungen der Träger öffentlicher Belange sowie der Bürger nach § 13 Abs. 2 BauGB i.V.m. § 4 Abs. 2 BauGB und § 3 Abs. 2 BauGB (öffentliche Auslegung mit Behördenbeteiligung); Satzungsbeschluss
Vorlage: 3572/2023

- 6 Antrag auf Baugenehmigung zur Sanierung eines Einfamilienhauses mit Erweiterung des Wohnraums im Balkonbereich, Fl.Nr. 1529/24, Gmk. Kollbach, Beim Wendelstein 6+8
Vorlage: 3579/2023
- 7 Bebauungsplan Nr. 41 „Ringstraße West“; Gemeinde Weichs; Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 i. V. m. § 13 a BauGB
Vorlage: 3578/2023

Gemeinderat am 27.04.2023, 19.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses

Öffentliche Sitzung:

- 1 Informationen und Bekanntgaben des 1. Bürgermeisters
- 2 Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nicht öffentlichen Sitzung vom 28.02.2023, deren Geheimhaltung weggefallen ist
- 3 Feststellung der Niederschrift aus der öffentlichen Sitzung vom 30.03.2023
- 4 Anfragen

Bau- und Umweltausschuss am 11.05.2023, 19.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses

Öffentliche Sitzung:

- 1 Informationen und Bekanntgaben des 1. Bürgermeisters
- 2 Feststellung der Niederschrift aus der öffentlichen Sitzung vom 18.04.2023
- 3 Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nicht öffentlichen Sitzung vom 09.03.2023, deren Geheimhaltung weggefallen ist
- 4 Anfragen
- 5 Antrag auf Vorbescheid zum Neubau von 3 Reihenhäusern, Fl.Nr. 1170/21, Gmk. Petershausen, Nähe Moosfeldstraße
Vorlage: 3599/2023
- 6 Antrag auf Baugenehmigung zum Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage und KFZ-Stellplatz, Fl.Nr.: 206/12, Gmk. Obermarbach, Hauptstr.
Vorlage: 3593/2023
- 7 Antrag auf Baugenehmigung zur Errichtung eines Einfamilienhauses mit entsprechenden Stellplätzen, Fl.Nr.1563, Gmk. Kollbach, Gemeindeteil Glonbercha, Waldstr.
Vorlage: 3590/2023
- 8 Machbarkeitsstudie zur Verlegung eines Kabelleerrohrs zwischen Rathaus und neuem Feuerwehrhaus; Beauftragung des Ingenieurbüros Ing München-West
Vorlage: 3589/2023
- 9 Behandlung von Bauanträgen, die erst nach Versendung der Ladung eingegangen sind
- 10 Behandlung von Bauanträgen, die als Angelegenheit der laufenden Verwaltung behandelt wurden

Süß und klebrig – fair und gut!

Mögen Sie gern Honig? Er kann ganz verschieden schmecken, je nach den Blüten, von denen die Bienen den Nektar geholt haben. Und je nach Wetter. Und je nach Gegend, ob es da salzhaltige Luft gibt, oder ob er aus dem Hochland oder einer Tiefebene kommt, ob von Wildblumen oder Monokulturen. Wenn der Honig immer gleich schmeckt, wenn er immer gleich fest oder flüssig ist, geht das nur, indem er mit verschiedenen „Zutaten“ behandelt wurde. Die Bezeichnung „Imkerhonig“ sagt dabei wenig aus, denn darum handelt es sich immer. Die Frage ist nur, wie die Imkerei oder der nachbearbeitende Betrieb den Honig weiterbehandelt hat. Industriell erzeugter Honig wird aus verschiedenen Honigen gemischt. Sie werden erwärmt und gerührt, um eine einheitliche, streichfähige Konsistenz zu erreichen. Sie können mit Zucker oder Zuckersirup oder mit Pollen versetzt sein. Massentierhaltung gibt es auch bei Bienen, man spricht dann von Industriehonig: In Stöcken mit vier und fünf Etagen sind auch Bienen Stress ausgesetzt, was

ihr Immunsystem beeinträchtigt und sie Krankheitserregern schutzlos aussetzt.

Bienen sind für unsere Ernährung unerlässlich. Durch die Bestäubungsleistung tragen sie zu unserer Ernährungssicherheit bei. Deshalb müssen wir Bienen schützen und ihren Erhalt sichern – überall auf der Erde.

Der Deutsche Imkerbund hat für Honig Maßstäbe angesetzt, die weit über die Anforderungen der EU-Verordnung hinausgehen. Honig mit dem Gütesiegel „Echter deutscher Honig“ darf ausschließlich aus Deutschland stammen und muss „naturbelassen“ sein, das heißt, ihm darf nichts entzogen oder hinzugefügt werden. Der Imker füllt ihn direkt aus den geschleuderten Waben ab, wobei er kristallisieren kann. Wärmebehandlung ist tabu. So bleiben dem Honig die gesundheitsfördernden Eigenschaften für uns Menschen.

Mit Bio-Honig können Sie ganz sicher sein, dass auf einen ausreichenden Abstand vom Bienenstock zu landwirtschaftlichen Intensivkulturen geachtet wurde und die Stöcke nicht oder nur ausnahmsweise versetzt werden, weil auch das Stress für die Bienen bedeutet. Wenn Sie nicht das Glück haben, von ihrem Imker in der Nachbarschaft hiesigen Honig zu bekommen, greifen Sie bitte auf „Echten Deutschen Honig“ zurück. Andere Bezeichnungen auf den Gläsern besagen wenig, es ist nicht nachvollziehbar, ob der Honig tatsächlich aus Europa kommt oder nur hier verarbeitet wurde, vor allem aber nicht, ob der Honig verfälscht wurde.



Warum aber Fairtrade-Honig?

Der Gesamthonigbedarf In Deutschland kann nur mit ca. 30 Prozent aus deutschem Honig gedeckt werden. Wie können wir sichergehen, dass Honig aus dem Ausland auch den Anforderungen des Deutschen Imkerbundes entspricht? Dies ist tatsächlich nur bei Honig aus fairem Handel mit Siegel der Fall!



Fairtrade-Honig kommt vor allem aus Mexiko, Guatemala und Chile, wo er von kleinbäuerlichen Produzentenorganisationen zusätzlich angeboten wird. Dieses Nebenprodukt sichert den Kleinbauern einen überlebensnotwendigen Zusatzerwerb. Mit der Vermarktung über Fairtrade-Kooperativen kann die nachhaltige Produktion in der Region aufrechterhalten werden, die Produktionskosten sind gedeckt und damit die Artenvielfalt gestärkt.

Die Bauern profitieren durch die Fairtrade-Zertifizierung von langfristigen Verträgen und bekommen zusätzliche Prämien für Gemeinschaftsprojekte, was auch junge Menschen von Landflucht abhält. „Die Honigliebhaber hierzulande bekommen einen köstlichen qualitativ hochwertigen Honig“, heißt es bei GEPA. Eine Auswahl davon erhalten Sie auch im Fairkauf-Laden.

Texte: Christa Jürgenson,
Fairtrade-Gemeinde

Sägewerk & Holzhandlung Benedikt Müller Reckmühle



- Bauholz • Bretter • Hobelware
- Latten • Garten- und Terrassenholz
- Brettschichtholz und Platten

info@saegewerk-mueller.de
www.saegewerk-mueller.de



„Sagler“
gesucht/
Mitarbeiter fürs
Sägewerk

Tagtäglich Fairtrade

Warum ist es so wichtig, Lebensmittel, Kleidung, Kunsthandwerk, Kerzen und Seifen, Schmuck und vieles mehr aus fairem Handel zu kaufen? Weil wir nicht wollen, dass unser Wohlstand auf der Zerstörung anderer Regionen aufgebaut ist und durch die (Massen-) Produktion der für uns geschaffenen Waren Mensch und Natur in den Herstellungsländern kaputtgehen. Weil wir wollen, dass jeder Mensch von seiner Arbeit leben kann, gute Aus- und Weiterbildung bekommt und alle Kinder die Schule besuchen. Mit der Forderung nach Fairtrade können wir einen Beitrag dazu leisten, dass die Menschen überall auf der Erde ihr Leben selbst in die Hand nehmen können und nicht auf Kosten anderer leben.

Was heißt das für unseren regelmäßigen Einkauf von Kaffee, Tee und Schokolade? Weil mit Wachstum, Ernte und Verarbeitung von Kaffee- und Kakao-bohnen sowie Teepflanzen beim sogenannten konventionellen Anbau schlimmste Umweltsünden und Schaden an der Gesundheit von Mensch und Gesellschaft in Kauf genommen werden, sollten wir Schokolade, Tee und Kaffee ausschließlich aus fairem Handel kaufen.

Petershausener Kaffee (www.fairkauf-laden.de/petershausener-kaffee-die-faire-idee/) können Sie nicht nur beim

Landhandel Braumiller bekommen, sondern auch im Fairkauf-Laden. Dort gibt es derzeit zusätzlich 14 andere Kaffeesorten, 35 verschiedene Teeangebote und viele Schokoladen, meist vom Fairhandelshaus Amperpettenbach. Bei Ihrem Einkauf in Hannahs Bioladen können Sie auch dort Fairtrade Kaffee bekommen, genauso wie Tee und Schokolade. Auch Edeka zeigt ein ähnliches Angebot. Bei Aldi und Norma finden Sie je eine Sorte Kaffee mit dem Fairtrade-Siegel, auch etwas Tee und Schokolade. Bitte bedenken Sie aber, dass der eventuell niedrigere Preis bei den letztgenannten Anbietern weniger Geld für Projekte in den Herstellerregionen übriglassen wird. Auf ihren Webseiten verweisen Norma und Aldi stolz auf eine besondere Auswahl an fairen Kakaoprodukten, sogar Kuvertüre. Edeka wirbt mit seinem Angebot von Schokoaufstrichen und anderen Kakaoprodukten aus fairem Handel.

Süßigkeiten wie Bonbons, Fruchtgummiteilchen, Kokosriegel und vieles andere mehr, was nicht nur Kinder verführt, finden Sie im Fairkaufladen, wo die Regale ständig nachgefüllt werden. Der (konventionelle) Zuckerrohranbau in vielen Regionen der Erde bringt ähnlich viel Schaden wie Kaffeeplantagen. Weißer Zucker sollte auf ein Mindestmaß begrenzt und Ersatzprodukte bevorzugt werden. Braunen Zucker gibt's

bei Edeka, Agavendicksaft bei Rossmann und Honig beim Fairkaufladen, in Hannahs Bioladen, bei Rossmann, Norma und Edeka. Auch hier gilt für die Preisgestaltung dasselbe wie bei Kaffee: der eventuell günstigere Preis geht auf Kosten von Projekten in den Herstellungsländern. Bananen und anderes Obst aus dem Anbau außerhalb Bayerns und Deutschlands mit Fairtrade Siegel, auch z. B. Ingwer, gibt es nicht nur in Hannahs Bioladen, sondern manchmal auch bei Aldi oder Norma.



Dazu warten Nudeln, Reis, Linsen, Quinoa ... mit vielen Saucen, Chutneys, Pesto, Aufstrichen und Gewürzen auf Sie im Fairkaufladen. Bei uns im Ort



**AUSBILDUNGS-
START** ist am
01.09.2023

AZUBI GESUCHT:

Knoll.
REGIONAL & FAMILIAR

*Zeig uns
deine besten Skills!*

Komm in unser Team und bewirb dich
jetzt ganz einfach per Post oder E-Mail - oder
direkt in einem unserer Märkte!

Post: EDEKA Knoll, Postfach 1009, 85291 Reichertshausen
E-Mail: bewerbung@edeka-knoll.de, www.edeka-knoll.de



kann also vieles zum Essen in Fairtrade-Qualität direkt in einem Ladengeschäft erworben werden.

Faire Rosen – und nur solche – können Sie bei Blumen Birkel bekommen. Oder am Valentinstag Nachmittag, als sie der Bürgermeister zusammen mit 2 Mitgliedern der Steuerungsgruppe Fairtrade-Gemeinde (Marcel Fath, Herwig Feichtinger, Christa Jürgensonn) an Passanten in der Bahnhofstraße verschenkt hat.



Bei Kleidung wird es schwieriger. Im Fairkaufladen ist das Angebot derzeit auf Schals und Halstücher sowie Tischtextilien reduziert. Sie könnten sich darüber hinaus mit vielem in Freising bei FASHION & MORE, Untere Hauptstraße 50, eindecken, was zu Ihrem Geschmack und Körper passt.

In unserer Gemeinde können Sie in zwei Gastronomiebetrieben auch Fairtrade-Artikel auswählen: In der Sportgaststätte gibt es nun ausschließlich Tee aus

fairem Handel und beim Döner-Heiß schon seit Anfang an Limo und Gewürzmischungen.

Wenn Sie zum Tag der offenen Tür der Schreinerei Huber gehen, bekommen Sie dort Kaffee aus fairem Handel und andere feine Sachen angeboten. Bei Vereinstreffen und bei vielen Festen und Feiern können Sie fairen, meist Petershausener Kaffee genießen, so beim Gartenbauverein, beim Bund Naturschutz, beim Faschingsverein und beim Siedlerbund und einigen anderen. Und im Cafe Landleben im Rundum e.V. gibt es jetzt ausschließlich GEPA-Tees. Neben den Ortsgruppen von CSU, Bündnis 90/Die Grünen, Freie Wähler und SPD beschenken auch der Gewerbeverein, die Raiffeisenbank und alle oben genannten Vereine ihre Jubilare, Mitglieder und Kunden mit Artikeln aus fairem Handel.

Über die vhs können Sie sich in der Fairtrade-Thematik weiterbilden lassen und alle vier Wochen im Repair-Cafe z. B. ihren Regenschirm reparieren lassen. Im JUZ spielen die Kinder mit fairen Bällen, sie können faire Süßigkeiten erhalten und die Mitarbeitenden trinken fairen Kaffee.

Mit der Kita der Aktiven Schule und dem Kinderhaus Arche Noah haben wir gleich zwei Eine-Welt-Kitas. Alle Kinder



in Kindertagesstätten oder bei Vereinsfesten bekommen zu Ostern und Weihnachten Fairtrade-Schokosachen geschenkt. Auch zu den Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr Petershausen kam in diesem Jahr ein „fairer“ Osterhase.

Überall, wo Sie das Schild „Fairtrade-Gemeinde Petershausen – Wir sind dabei!“ sehen, können Sie darauf vertrauen, Artikel aus fairem Handel zu bekommen.

Zur **Ausstellung Anfang des neuen Schuljahres vom 15. bis 17.09.2023 in der Schulaula und im Schulhof** sind Sie eingeladen zu schauen, spielen, diskutieren und genießen und dabei zu erfahren, wie gut Fairtrade ins tägliche Leben einzubauen ist.

In Petershausen lässt es sich gut fair leben! Wenn am 25.05. der Gemeinderat den Beschluss bestätigt, dass sowohl in der Gemeindeverwaltung als auch bei allen Sitzungen Fairtrade-Produkte angeboten werden, sollte es keinen Zweifel darüber geben, dass Petershausen auch ein **5. Mal für zwei Jahre den Titel „Fairtrade-Gemeinde“** tragen darf.

Text und Bilder: Christa Jürgensonn, Fairtrade-Gemeinde

VERBLISTERTE MEDIKAMENTE:

MEHR ZEIT UND SICHERHEIT FÜR IHRE ANGEHÖRIGEN



Morgens-Mittags-Abends:

Alle Medikamente sind pro Einnahmezeit verpackt. Sie haben Fragen? Sprechen Sie uns an!

Bahnhofstraße 6
85238 Petershausen
☎ 08137 5051
✉ post@goetz-apotheke.de

Bildquelle: iStock, FredFroese



GÖTZ APOTHEKEN

Mit uns leben Sie besser.

www.goetz-apotheke.de

PETERSHAUSEN

ECHING

FAHRENZHAUSEN

REICHERTSHAUSEN



Herzlich willkommen in unserer Gemeinde



Herzlich Willkommen Raphael Michael!

Raphael Michael kam am 07.05.2023 mit einem Gewicht von 4.555 g und einer Größe von 54 cm auf die Welt. Seine Eltern Christoph und Isabella Fischer sind sehr glücklich über ihren Familienzuwachs.



Wir gratulieren den Jubilaren

Eiserne Hochzeit – ein seltenes Ehejubiläum

Bürgermeister Marcel Fath konnte den Eheleuten Leni und Georg Boos zu einem ganz besonderen Jubiläum gratulieren. Die beiden sind seit 65 Jahren verheiratet und feierten am 3. Mai 2023 ihre „Eiserne Hochzeit“. Nach 65 gemeinsamen Jahren – sagt der Volksmund – ist die Beziehung stabil wie Eisen und ein essentieller Bestandteil des Lebens.

Georg Boos stammt aus Unterkienberg, Leni Boos ist gebürtige Petershauserin. Kennengelernt haben sich die beiden in der elterlichen Gaststätte von Frau Boos. Die Gaststätte war ein beliebter Treffpunkt des Ortes, so auch für Herrn Boos, der damals in einer benachbarten Metzgerei als Metzgergeselle arbeitete.

Zwei Jahre nach ihrer Heirat begannen sie an der Frühlingsstraße mit dem Bau ihres Hauses und zogen schließlich 1962 in ihr jetziges Heim ein. Das noch sehr fitte Paar hat zwei Töchter, eine Enkelin und einen Enkel und vier Urenkelinnen, auf die sie sehr stolz sind.

Beide waren immer recht sportlich, viel beim gemeinsamen Skifahren unterwegs und im Schützenverein engagiert. Auch heute noch sind sie sehr aktiv. Haus und Garten halten die beiden jung.



Ministerpräsident verleiht Ehrenzeichen an Petershausener Bürger

Lydia Thiel und Josef Gerer sind mit dem Ehrenzeichen des Ministerpräsidenten von Markus Söder für ihr langjähriges ehrenamtliches und bürgerschaftliches Engagement ausgezeichnet worden. Lydia Thiel hat sich viele Jahre für den Umweltschutz und die historische Aufarbeitung unserer Gemeindegeschichte verdient gemacht.

Sie ist auch Co-Autorin der Gemeinde-Chronik. Josef Gerer ist über 40 Jahre Vorsitzender des Sportvereins 1. FC Kollbach, hat wesentlich die Entwicklung des Vereins geprägt und sich in all den Jahren für die Vereinsgemeinschaft Kollbach sowie u. a. das Projekt Frauenkirche Kollbach engagiert.

Text: Marcel Fath, Bilder: Iris Neumaier



Füreinander da sein – aber nicht zu jeder Zeit



In der Gruppe Füreinander haben sich Menschen zusammengefunden, die anderen Ihre Hilfe anbieten – weil sie einen Sinn darin sehen, „füreinander“ da zu sein.

Manche/r Hilfesuchende/r ist inzwischen mit den Hilfe-Anbietenden fast befreundet. Und so rufen sie einfach dort an, wenn sie etwas brauchen. Oder Sie geben die vielleicht die Telefonnummer einfach jemand anderem, anstatt ihn oder sie an die Gemeinde zu verweisen. Vielleicht macht die eine oder andere aber gar nichts mehr oder es gibt jemand neuen, der schneller oder besser helfen kann und mehr Zeit hat!

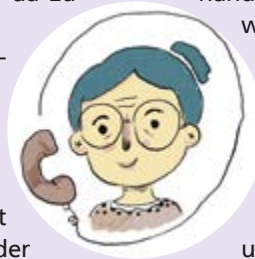
Wenn nun ein Helfer persönlich angerufen oder angesprochen wird, haben die Hilfesuchenden weniger Chancen, dass sie genau die Hilfe bekommen, die sie brauchen. Wenn eine

Helferin persönlich angesprochen wird, fällt es ihr vielleicht auch schwer, „Nein“ zu sagen, wenn es mal nicht geht – und das muss auch erlaubt sein! Deshalb bittet die Gruppe Füreinander darum, dass Sie sich unbedingt an die Gemeinde wenden, die Ihre Bitte an die Gruppe übermittelt.

Wenn irgendwie machbar, meldet sich dann jemand bei Ihnen und wenn irgendwie möglich, sogar Ihr „Lieblingshelfer“.

Damit sich die Helfer und Helferinnen bei ihrer ehrenamtlichen Arbeit für „Füreinander“ nicht überfordert fühlen, rufen Sie bitte bei Frau Zull unter Telefonnummer 0 81 37 / 534-15 zu den üblichen Bürozeiten (ca. 8 – 16 Uhr an) an oder Sie schreiben eine E-Mail an Gemeinde Petershausen info@petershausen.de mit dem Betreff „Füreinander“.

Text: Christa Jürgensonn, Gruppe Füreinander



LANGZEITPFLEGE · KURZZEITPFLEGE



» Erst konnte ich es mir überhaupt nicht vorstellen, in einer Seniorenresidenz zu leben. Doch mein Leben hat so sehr an Qualität gewonnen. «

pro **seniore**

Wohnpark Ebersbach

Lindacher Feld 1 · 85258 Weichs-Ebersbach
Telefon 08137 933-0 · www.pro-seniore.de

Konzert des Gemischten Chors Petershausen

As Time Goes By – Filmmusik von „Casablanca“ bis „Harry Potter“



„Spiel’s nochmal, Sam“ – Das sagt Ilsa Lund, gespielt von Ingrid Bergman, zum Barpianisten im Filmklassiker Casablanca aus dem Jahr 1942 und sie meint damit den Song „As Time Goes By“ – „Wie die Zeit vergeht“. Wirklich sind viele Jahre vergangen, seit der Emigranten- und Liebesfilm gedreht wurde, der Song jedoch ist nach wie vor weltberühmt. Mit ihm beginnt der Gemischte Chor Petershausen ein Konzert, das einen bunten Reigen von Filmmelodien bringen wird.

Ob James Bond in „Goldfinger“ oder „Skyfall“, Science Fiction in „Back to the Future“, Disneys „Dschungelbuch“ und „König der Löwen“ bis hin zu „Double Trouble“, einem Lied über Hexenzauber aus „Harry Potter und der Gefangene von Askaban“ – mit vielen verschiedenen Songs wecken

die Sängerinnen und Sänger und die Musikerinnen und Musiker Erinnerungen an unvergessliche Filme. Chorleiterin Anna Nam hat ein anspruchsvolles Programm zusammengestellt. „Wir proben intensiv an diesen wundervollen Melodien und freuen uns auf einen abwechslungsreichen Konzertabend“, meint die Musikerin, die sich in München und dem Umfeld inzwischen einen Namen als gesuchte Konzertpianistin gemacht hat.

Der Gemischte Chor hat sich dazu einige Gäste eingeladen, wie das Kammerorchester unter Leitung von Eugen Tluck, verstärkt durch Maxi Boser am Schlagzeug, und das Solistenensemble des Petershausener Männerchors. Am Piano wird der Gemischte Chor begleitet von Agnes Schmid aus Vierkirchen, die in der Pfarrgemeinde auch als Orga-

nistin tätig ist. Solisten kommen zudem aus den eigenen Reihen des Chors, wie auch ein neu gegründetes Frauenensemble mit acht Sängerinnen.

Das Konzert findet am **Sonntag, den 25. Juni 2023 um 18.30 Uhr** (Einlass 18 Uhr) in der Sporthalle des SV Petershausen, Moosfeldstraße 15 statt.

Eintrittskarten zum Preis von 10 € (ermäßigt 5 €) sind im Vorverkauf in der Drogerie Hecht erhältlich, Restkarten auch an der Abendkasse.

Text und Bild: Karl Kühbandner

Gewinner des Endschießen

Zum Schießen auf die Endscheibe der Bürgerschützen konnte 1. Schützenmeisterin Brigitte Tietz zahlreiche Schützen begrüßen. Jeder Teilnehmer hatte einen Schuß darauf frei. Sieger wurde Gerhard Ziller.

Text und Bild: Anton Schmid



*v. l. 1. Schützenmeisterin
Brigitte Tietz, Gerhard Ziller*

Büro:

NSP Logistik & Service GmbH
Bahnhofstraße 21 b
85238 Petershausen
Telefon 0 81 37 / 6 32 81 87
E-Mail: info@nsp-logistik.de
www.nsp-logistik.de



LOGISTIK & SERVICE GMBH

Niederlassung:
NSP Logistik & Service GmbH
Hürderstraße 4
85551 Heimstetten
Telefon 0 89 / 43 57 79 51
Telefax 0 89 / 43 57 98 61

Ihr kompetenter Partner für Lagerung, Logistik, Fulfillment und Outsourcing.

Ostern auf der Kollbacher Kreativwiese

Wer kennt sie nicht oder hat sie nicht schon einmal beim Vorbeifahren aus dem Augenwinkel gesehen: Die bunt gestaltete Kreativwiese in Kollbach!

Kurz vor Ostern nahm dort wie letztes Jahr die Familie „Osterhase“ ihren Platz ein. Mit dabei waren diesmal zwei Kinder: Die kleine Häsin „Naseweis“ mit einem Puppenwagen und auf einem Radlrutsch der Nachwuchs, Hasen-Bua „Ferdinand“, der von seinem Paten Matze getauft wurde. Zusammen mit den beiden Paten der Hasenkinder wurde die österliche Gestaltung nach dem Aufbau feierlich eingeweiht. Mit dabei war auch ganz spontan Bürgermeister Marcel Fath.

Die Kreativwiese in Kollbach wird seit 2019 von Elisabeth Bauer und Hans Dirigl zu allen Anlässen, die das Jahr mit sich bringt, sehr kunst- und liebevoll gestaltet. Auch dieses Jahr war die Oster-Installation ein wahrer Hingucker: Die Hasen waren umrundet von vielen bunten Ostereiern und Frühlingsblumen. Neu war eine kleine Tafel, auf der alle Besucher einen kurzen Gruß für die Gestalter hinterlassen konnten. „Die sehr positiven Rückmeldungen und vielen lieben Grüße, teilweise auch von Kindern, haben uns riesig gefreut. Sogar ein kleines Gedicht hat jemand in das Gästebuch geschrieben.“ freute sich Elisabeth Bauer.

Wir sind gespannt, ob nächstes Jahr die Hasen wieder nach Kollbach kommen und bis dahin freuen wir uns sehr über alle weiteren Dekorationen dieses Jahres. Vielen lieben Dank an Elisabeth und Hans für ihren unermüdlichen kreativen Einsatz!

Text und Bilder: Agnes Schätzl



links Marcel Fath, rechts Elisabeth Bauer



„Hoagartn“ im Pfarrsaal Petershausen

am Sonntag, den 23. Juli 2023,
ab 10.30 Uhr

Nach 4-jähriger Wartezeit, bedingt durch Corona, veranstaltet der Gesangverein Petershausen heuer wieder einen boarischen Hoagartn. In ungezwungener und legerer Atmosphäre treffen sich dazu die Sänger des Gesangvereins Petershausen, die Hiarangl-Musi mit Gisela und Sigi Bradl aus Altomünster, der Albersbacher Dreisang, die Dachauer Hausmusikanten und vielleicht noch eine Überraschungsgruppe zum geselligen Singen und Musizieren im katholischen Pfarrheim St. Laurentius Petershausen.

Neben einem gemischten Programm aus Instrumentalmusik und Gesang bieten wir auch die Möglichkeit für ein Mittagessen, Getränke, sowie später Kaffee und Kuchen an. Der Eintritt ist selbstverständlich frei, aber über eine kleine Spende würden wir uns freuen. Wir möchten Sie alle dazu einladen, ob Jung oder Alt, ob Einheimisch oder Zuagroast. Die Hauptsache ist, Sie bringen etwas Zeit und viel gute Laune mit.“

*Text: Manfred Seemüller-Geisenhofer,
1. Vorstand Gesangverein
Petershausen*

Naturheilpraxis Marina Bader -Heilpraktikerin-

- Akupunktur
- Ganzheitliche Naturheilverfahren

Gewerbestr. 11, 1. Stock
85229 Markt Indersdorf

Termine nach telefonischer Vereinbarung

0151-43326271



www.naturheilpraxis-marinabader.de

 Siedlergemeinschaft
Petershausen e.V.

LÄDT EIN ZUM
SIEDLERFEST

08.07.2023

**AB 14:00 UHR
WIESE AM WEIDENWEG**

- | | |
|--------------------|---------------|
| - HÜPFBURG | - BURGER |
| - SPANNENDE SPIELE | - GRILLWÜRSTL |
| - KINDERSCHMINKEN | - KAFFEE |
| - TORWANDSCHIESSEN | - KUCHEN |
| - VOLLEYBALL | - POMMES |
| - PONYREITEN | - GETRÄNKE |
- VIELES AUCH GLUTENFREI

Sommer am Kreisel

Rund um den Kreisel an der Bahnhof- und Marbacher Straße in Petershausen haben mehrere Geschäfte am Samstag, den 24. Juni 2023, auch am Nachmittag geöffnet.

Bei Hannahs Bioladen lautet das Motto ab 15.00 Uhr „Spät s(c)hoppen – Grillen und Getränke“. Je nach Wetter und Temperaturen wird dort bis in den Abend hinein fürs leibliche Wohl gesorgt.

In der Drogerie Hecht dürfen sich von 15.00 bis 18.00 Uhr Kinder schminken und so verzaubern lassen. Außerdem kann man sich ein Bild von den zahlreichen Geschenkartikeln der Drogerie machen.

Im Fairkaufladen werden ebenfalls von 15.00 bis 18.00 Uhr unterschiedliche Limonaden-Kreationen sowie süße und salzige Knabbereien angeboten. Außerdem kann man verschiedenste Honigsorten probieren.

Parallel dazu veranstaltet die Agenda-21-Gruppe unter den Arkaden der Volksbank Raiffeisenbank einen Tauschmarkt, auf dem man mitgebrachte Sachen kostenlos gegen andere eintauschen kann. Um Voranmeldung per E-Mail unter info@agenda21-petershausen.de wird gebeten.

Text und Bild: Gewerbeverein Petershausen e.V.



Tauschmarkt beim Sommer am Kreisel

Erstmals in Petershausen wird es am Samstag, 24.06.2023, zwischen 15 und 17 Uhr in Petershausen unter den Arkaden der Volks- und Raiffeisenbank einen Stand geben, wo Sie etwas hinbringen können, weil Sie es nicht mehr brauchen oder nicht mehr schön finden.



Ziel ist, dass Sie dort etwas mitnehmen, was Sie schöner finden oder besser brauchen können. Sie geben etwas ab und erhalten etwas dafür, nachdem Sie sich geeinigt haben, dass dies für Sie und für den oder die andere den gleichen Wert hat. Ihre Aufgabe wäre also, zuhause zu schauen, was Sie als Tauschobjekt/e abgeben wollen und es am Samstagnachmittag, 24. Juni, zum Tauschmarkt zu bringen, um etwas Anderes mitzunehmen.

Die Agenda-21-Gruppe sieht Ihre Aufgabe (auch) darin, dass Dinge nicht im Müll landen, wenn sie noch – von jemand anderem – gebraucht werden können. Damit wollen wir zum einen Abfall vermeiden und zum anderen, dass alles Mögliche unter fragwürdigen Bedingungen hergestellt, transportiert und auf den Markt geworfen wird, was irgendjemand vielleicht mal kauft – bestimmt dann, wenn der Preis irgendwann niedrig genug ist – und es dann bald wegwirft.

Kommen Sie und schauen Sie, was die anderen bringen und überlegen Sie, ob dies nicht besser für Sie geeignet ist – am Samstag, 24.06.2023, zwischen 15 und 17 Uhr.

Sie können alles bringen und mitnehmen, was man tragen kann – aber bitte nicht mehr als 10 Artikel: Kleidung, Haushaltsgegenstände, Gartenwerkzeug, Kunsthandwerk – von was auch immer Sie sich „entliebt“ haben. Bitte keine Pflanzen, denn die gab es Ende April schon im Pflanzgarten. Sollten Sachen übrigbleiben, werden wir diese später passenden Organisationen spenden oder dann eben doch zum Abfall bringen.

Text: Christa Jürgensonn, Kommunale Agenda-21-Gruppe



Metallbau Lechner

Inh. Johann Lechner

Georg-Seyfang-Str. 9 · 85258 Weichs

Tel. 08136/8098686 · Fax 08136/8098687

Mobil 0172/9476070 · metallbau.lechner@t-online.de



Naturstein und Fliesenleger

Granit
Marmor
Keramische
Fliesen

Mobil: 0171/47 10400

Tel/Fax: 08137/539350

E-mail: avni.blakaj@hotmail.de

Adresse: Bruckweg 16 · 85238 Petershausen/Asbach

Faschingskomitee Petershausen e.V.

Als Anfang der 70er Jahre die vier Burschen – Kraus Arnold, Schoderer Paul, Gschwendtner Sepp und Stempf Gottfried – sich überlegten einen Faschingszug zu organisieren, ahnten die Beteiligten bestimmt noch nicht, dass dieser Umzug noch ein halbes Jahrhundert später zur jährlichen Tradition des Ortes gehören wird.



Aus diesem Anlass lädt das Faschingskomitee Petershausen e.V. herzlich ein

**Das Jubiläumsfest findet am
Samstag, den 15.07.2023 ab 10 Uhr
am Lager des FKP, Asbacher Weg, statt**

Die Vorbereitungen laufen bereits auf Hochtouren. Das „Jubiläumsteam“ hat das Festprogramm in vielen Treffen erarbeitet und die Aufgaben aufgeteilt. Seit ungefähr einem Jahr, spukt es in den Köpfen der Organisatoren, wie, wo, wann – das Fest gestaltet werden soll.

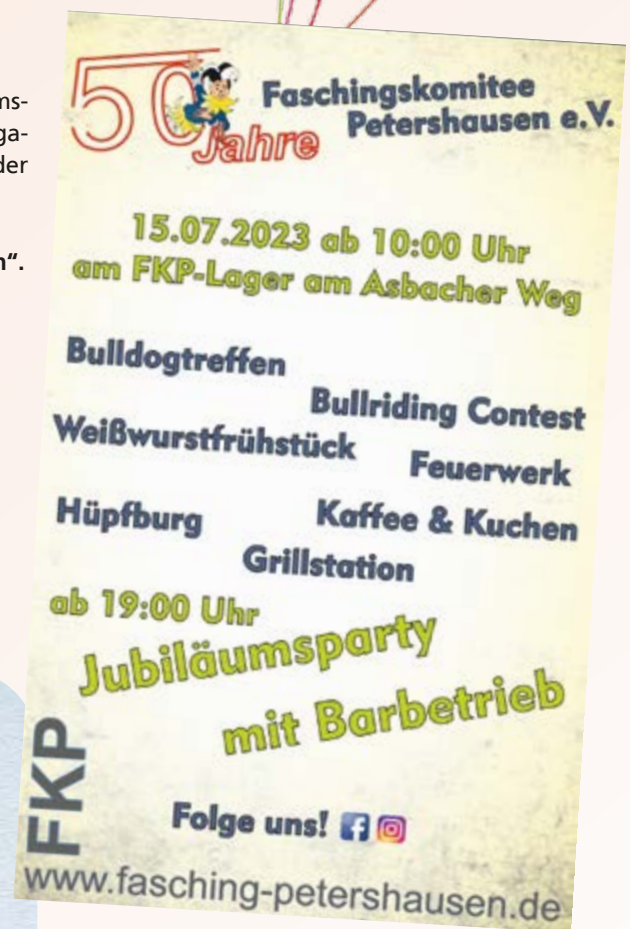
Eines war klar:

„50 Jahre Faschingskomitee Petershausen – das muss gefeiert werden“.

Zusammengestellt wurde ein vielseitiges Programm, das für die ganze Familie etwas zu bieten hat.

- ab 10.00 Uhr Bulldogtreffen und Weißwurstfrühstück mit der Blaskapelle Petershausen
- ab 12.00 Uhr Grillstation (gegrillt wird den ganzen Tag)
- ab 13.00 Uhr Hüpfburg und Bullriding
- ab 14.00 Uhr Kaffee und Kuchen
- ab 16.00 Uhr Bullriding Contest
- ab 19.00 Uhr Jubiläumsparty mit Barbetrieb
- ab 23.00 Uhr Feuerwerk

*Vorläufiges Programm, Änderungen vorbehalten



Den kleinen Gästen stehen von Anfang an verschiedene Spielstationen und ab 13.00 Uhr eine Hüpfburg zur Verfügung. Mit einem gemütlichen Beisammensein, den angebotenen Speisen und Getränken kann man den Tag genießen und mit einem Absacker aus der Bar ausklingen lassen. Das 50jährige Jubiläum ist ein Meilenstein in der Geschichte des Faschingskomitee Petershausen, darum hoffen die FKP'ler auf zahlreiche Gäste und Besucher, die mit ihnen gemeinsam feiern!!!! Bis bald

euer Faschingskomitee Petershausen e.V.

Text und Bilder: Brigitte König

Neues vom Fußball

Neue Ausstattung für den SV Petershausen

Hervorragende Neuigkeiten für die Fußballer des SV Petershausen! Eine Vielzahl an Sponsoren ermöglichte eine vollständige Neuausstattung für Trainings-Spiel- und Präsentationskleidung.

Hiermit sprechen wir im Namen der Abteilung Fußball einen herzlichen Dank an alle ortsansässigen Unterstützer.

Namentlich bedanken wir uns bei Rico Obermaier Messe- & Ladenbau (Poloshirt), Elektro Kollmaier (Trikotsätze), Easy more than a Pub (Aufwärmshirts und Pull) sowie Accursia Capital aus München (Pullis). Beide Mannschaften nehmen die neue Ausstattung als zusätzliche Motivation und möchten sich dementsprechend mit Siegen bedanken.



Bild: Matthias Neumeier

Fußballcamp Petershausen

Wie schon in den erfolgreichen letzten Jahren findet im August wieder das vom BFV organisierte Fußballcamp in Petershausen statt.

Vom 31.07. – 04.08.2023 bekommen die Kinder unter den besten Bedingungen die Möglichkeit gemeinsam von top ausgebildeten Trainern betreut und trainiert zu werden.

Es sind noch einige Plätze frei (Stand 08.05.2023: 30 Plätze), also meldet euch gerne an! Das Camp ist offen für Kinder von 6 bis 14 Jahren und geht von 9.00 – 16.00 Uhr.

Texte: Bernhard Höcherl, V.i.S.d.P., Bild: BFV

Ihr Spezialist im Anlagenbau!

SCHALTANLAGEN GMBH

Wir planen und fertigen

- Typgeprüfte Schaltanlagen bis 4.000 Ampere
- Sonderanfertigungen von Schaltgerüsten für Trafostationen diverser VNB
- Mess- und Steueranlagen
- Schaltschränke für den Innen- und Außenbereich

MDS
 Schaltanlagen GmbH
 Geschäftsführer
 Daniel Seemüller

Ortsstraße 4
 85238 Mittermarch
 info@mds-schaltanlagen.de

Tel. +49(0)8137 995480
 Fax +49(0)8137 995482
 www.mds-schaltanlagen.de

Auf zum Endspurt vor den großen Ferien!

Das Frühjahr/Sommer-Semester neigt sich allmählich dem Ende zu, dennoch gibt es im Programm noch Interessantes zu entdecken:

Am **17.06.2023** findet eine **Kräuterführung** zum Thema Wiesenkräuter und Waldluft mit Angelika Franke (Heilpraktikerin) und Hildegard Riedmair (Kräuterpädagogin) statt. Gerade jetzt findet man am Waldrand und auf der Wiese eine bunte Fülle an verschiedenen Wildpflanzen. Die beiden Expertinnen zeigen, welche Pflanzen man in der Küche verwenden kann und aus welchen Heilmittel gemacht werden.

Ernährung nach Ihrem Typ – das Prinzip Yin und Yang ist Thema eines Vortrags am **27.06.2023**. Eine Einführung in die **Herstellung von Tinkturen und Heilsalben** bietet ein Workshop am **14.07.2023**.

In einer **Schreibwerkstatt** für angehende Autoren erfahren Sie viel über ein Handwerk, das jeder erlernen kann. Vielleicht haben Sie auch schon einmal daran gedacht, einen Roman oder eine Kurzgeschichte zu schreiben und sind daran gescheitert? Dann kommen Sie doch am **20.06.2023** zu dieser Veranstaltung! Der Kursleiter erarbeitet mit Ihnen Grundlagen des Schreibens. Denn wie hat Mark Twain schon gesagt: „Schreiben ist leicht. Man muss nur die falschen Wörter weglassen.“

Wer sich für **Geschichten rund ums Bier und Brauereien** interessiert, ist am **24.06.2023** bei einer besonderen Stadtführung in Aichach gut aufgehoben.

Neu ins Programm aufgenommen haben wir Fitboxen. Ein erfahrener Trainer zeigt Kindern, wie man sich auf gesunde und sportliche Art und Weise verteidigt, ohne andere zu verletzen. Dabei werden Beweglichkeit, Koordination und Kraft verbessert, um das Selbstbewusstsein zu stärken sowie die körperliche und geistige Disziplin zu fördern. Im Kurs für Erwachsene und Jugendliche erfahren Sie, wie Sie auf gesunde und sportliche Art Ihre Fitness verbessern und Ihre körperlichen Grenzen erweitern können. Dabei werden Beweglichkeit, Koordination und Kraft verbessert, um Ihre Ausdauer und Gesundheit zu stärken. Das Fitboxen hilft auch

Stress abzubauen. Es fördert Fairness und Disziplin, was Ihnen zu einem positiven Erlebnis bei der Bewegung verhilft.

Die beiden letzten Termine in diesem Semester für das **vhs-RepairCafé** sind am **17.06. und 15.07.2023**.

Wer auch in den Sommerferien aktiv sein möchte, kann dies mit **Kundalini Yoga ab 07. sowie 08.08.2023** und mit **Yogalates ab 01.08.2023**. Oder Ihr Kind darf einmal **Prinz/Prinzessin** sein: am **05.08.2023 im Schloss Schleißheim!** Die Gäste erhalten einen kleinen Lehrgang in feinem Benehmen und erfahren, wie

man sich früher die Zähne putzte. Wir lernen dabei die wunderschönen Räume im Schloss Schleißheim kennen und erfahren, wie es war, eine richtige Prinzessin zu sein – wer mag, mit Kostümprobe.

Haben wir Ihre Neugierde geweckt?

Dann finden Sie noch mehr Themen unter www.vhs-petershausen.de. Hier ist auch direkt eine Anmeldung zu unseren Kursen/Veranstaltungen möglich.

Fragen beantworten wir zu unseren Geschäftszeiten auch gerne telefonisch unter 0 81 37 / 645 99 50.

vhs  Volkshochschule
Petershausen e.V.



SCHERER
RAUM AUSSTATTUNG

Marbacher Straße 1b · 85238 Petershausen · Telefon 08137/35 94
www.raumausstattung-scherer.de



Andrea Radlmeier
HAUSVERWALTUNG

**Ihre zuverlässige Partnerin für
Wohnungseigentumsverwaltung**

Gewerbering 8 · 85238 Petershausen · Tel. 08137 / 9 98 63 59
E-Mail: info@hausverwaltung-radlmeier.de
www.hausverwaltung-radlmeier.de

Petershausen – Geschichte und Geschichten

Der „**Pertricheshof**“ und der Ort „**auf'm Wasen**“ sind die beiden Begriffe, die von der ersten Beurkundung Petershausens nicht zu trennen sind. Durch Ausgrabungen weiß man, dass es in unserer Gegend allerdings schon lange Leben gab, bevor die Orte namentlich belegt waren, was bis ins 19. Jahrhundert oft nur durch Taufregister der Pfarrei und beglaubigte Grundstücksübergaben möglich war.

Als erstes belegt ist 1123/1130 ein Burgstall beim Wasen als wahrscheinliche Wasserburg innerhalb feuchter Wiesen auf einer Befestigung oder „Insel“, wie es in der Chronik, Bd. 1, Seite 31 (Mecking, Thiel, 2000) und der Häuserchronik, Bd. 2, Seite 225, nachzulesen ist. Die Stelle kann man noch heute nach fast 1000 Jahren auf Luftbildern anhand vom Bewuchs auf Wiesen und Feldern sehen. Sie befand sich nahe der Glonn in etwa da, wo heute der Flurweg zum heutigen Wasenhof vom Flurweg zwischen Feuerwehrneubau und Asbacher Glonnbrücke abzweigt. Wahrscheinlich nutzte der Wasenhof als Pendant zum Steinberg auf Kollbacher Seite dem Schutz des Glonn Tales.

Festgehalten ist der Burgstall 1183/1190 als eine von Wittelsbacher Ministerialen des Herzogs bewohnte Festung, zugehörig der Hofmark Eisenhofen und damit sowohl mit deren Geschichte als auch der von Scheyern eng verbunden. Nach Herzog Ludwig dem Kelheimer, unter dem 1208/1209 in Erfüllung der Reichsacht gegen seinen Verwandten Pfalzgraf Otto von Wittelsbach auch die

Stammburg der Wittelsbacher geschleift wurde, kommen die Dienstmannen von Scheyern-Wasen nicht mehr vor. Aber das Lehensgut beim Wasen bestand weiter. Mitte des 13. Jahrhunderts kam es zusammen mit seinem Fischwasser, zwei Wäldern und dem nahgelegenen Ziegelberg zu den „Camern“ – also Hohenkammer – und 1622 durch Lehensbrief von Herzog Maximilian I. zum Hochstift Freising. 1708 wurde **Ziegelberg** abgetrennt und jedes dortige Anwesen erhielt 1 ½ Juchart/Morgen Acker.

Erst nach einem alles vernichtenden Brand am 11.08.1829 entstanden die Neubauten des inzwischen nur noch landwirtschaftlichen Betriebes nahe der Straße nach Weichs und Indersdorf. Durch Einheirat von Josef Kreitmair 1895 und späteren Erwerb durch seinen Bruder Leonhard Kreitmair konnte der Hof von dessen Nachkommen bis heute erhalten bleiben, seit Herbst 2021 auch mit Direktvermarktung der eigenen landwirtschaftlichen Produkte.

Die Tafern-Wirtschaft zu Petershausen, der „Alte Wirt“, der erst Mitte der 1970er Jahre **Pertrichhof** genannt wurde, gehörte Anfang des 12. Jahrhunderts zum Wasenhof und kam genau wie jener um 1123 in den Besitz der Scheyren-Wittelsbacher Grafen, worauf noch heute das Scheyren Kreuz auf dem Dachgiebel zur Bahnhofstraße hinweist. Direkt an der Kreuzung uralter Handelswege gelegen hatte er verkehrstechnische Bedeutung und großes Potential für die Entwicklung des gesamten Ortes. Um 1500 hatte „Pertri-



Die Bilder zeigen das ab Mitte 70er Jahre „Pertrichhof“ genannte Anwesen von verschiedenen Seiten und aus verschiedenen Zeiten.

ches Husn“ (also die Häuser um die Taferne vom Pertrich) bereits 40 Anwesen mit unterschiedlichsten Handwerken und jeweils einer Landwirtschaft zur Selbstversorgung. Zum Pertrichhof gehörte auch einiger landwirtschaftlicher Grund und ein Fisch- und Eiswasser, sowie das Recht, Brückenzoll zu erheben.

Der heute noch bestehende Bau mit den markanten Fassaden wurde ca. 1700 errichtet. Das Anwesen wurde am 17.10.1807 von Peter Paul Ostermayr übernommen und über Generationen weitervererbt. Anfang der 1970er Jahre wurde er von Josef und Kreszenz Rauch, geb. Ostermair, an ihren Sohn Ferdinand Rauch übergeben.

Metzgerei und Gemüsegeschäft im Pertrichhof

Im Laufe der letzten 150 Jahre waren immer wieder bauliche Veränderungen vorgenommen worden und ein Eiskeller,



Dorfstraße 9
85238 Petershausen/Asbach
Telefon: 08137-995721
www.heizung-sanitaer-sirtl.de

verschiedene Stallungen, Stadel und Remisen gebaut und wieder umgebaut und ab 1903 ein Schlachthaus mit einer **Metzgerei** eingerichtet. Das Ladengeschäft befand sich zunächst im Eingangsbereich zur Wirtschaft (Hofseite) und ab 1960, dunkelblau gekachelt, auf der Seite zur Bahnhofstraße hin. Auf einem frühen Farbfoto aus dem Gemeindearchiv ist dies noch gut zu erkennen

Der letzte Betreiber übernahm Anfang 1983 die neue Fleischabteilung im vergrößerten Lebensmittelgeschäft, dem „Glontal Center“, heute Münchner Str. 5. In den alten Laden kam ein **Obst- und Gemüsehandel**, aber nur bis 1984, weil da bereits große Umbauarbeiten auf dem gesamten Rauch-Anwesen begannen. Das Geschäft musste fast zwei Jahre in eine extra aufgestellte Holzhütte – heute Münchner Str. 4 – ziehen und konnte nach Fertigstellung des Neubaus Bahnhofstr. 2 in den Laden, wo heute die Gemeindebücherei wirkt. 1995 gab die junge Betreiberin den erfolgreichen Handel nur deshalb auf, weil sie zum ersten Mal schwanger wurde und sich lieber ganz um die Familie kümmern wollte.

Der „Bauer-Saal“

Der Neubau Bahnhofstr. 2 und 4 war erstellt worden, nachdem der dortige Altbau mit Schlachthaus im Erdgeschoss abgerissen worden war. Im Obergeschoss war 1920 anstelle dem ehemaligen Stadel ein großer Festsaal mit Bühne eingebaut worden, entsprechend dem Namen der Wirtsfamilie, die fast 50 Jahre über 3 Generationen hinweg Pächter des gesamten Anwesens war, Bauer-Saal genannt, der auf einem Foto aus der Vorkriegszeit (aufbewahrt im Gemeindearchiv) von der Straßenseite aus zu erkennen ist, noch mit dem ehemaligen Vorbau für den früheren Gasthauseingang.



Erreichbar war der Saal über eine Außentreppe vom Hof aus (siehe Bild unten), wie auf einem alten Bild gut sichtbar, im Hintergrund das Wohnhaus der Familie Rauch.



In diesem Saal wurden über Jahrzehnte hinweg nicht nur rauschende Bälle, Faschingsfeste und große Hochzeiten gefeiert, sondern auch den Schulkindern Turnunterricht erteilt. Lange Hosen waren da auch im Sommer Pflicht, damit sich die Kinder nicht immer wieder mit Holzsplittern verletzten. Außerdem gab es hier regelmäßig Tischtennis- und Ballettkurse sowie Theaterproben und alle möglichen Aufführungen und 2x jährlich einen Kinder-Altkleidermarkt der Nachbarschaftshilfe – bis dieses Gebäude abgerissen wurde. Im dort erstellten Neubau gab es dann bereits seit 1987 die Eisdielen und Arztpraxen sowie Wohnungen. Der Blumenladen kam etwas später dazu und zu guter Letzt 2016 die Gemeindebücherei.

Eine Leihbücherei gab es tatsächlich auch schon vorher, und zwar zwischen 1975 und 1979 in einem Raum im 1. Stock über der Gaststätte, nahe des Übergangs zum Saal.

Die Petrichstub'n

Die alte Tafernwirtschaft hätte grundlegend renoviert werden müssen, entsprach auch nicht mehr hygienischen und Sicherheitsanforderungen und so wurde sie 1976 geschlossen (Mecking, Thiel – Chronik Bd. 1, Seite 151) Der Eigentümer entschied sich für die Verlegung in einen ebenerdigen Bau auf Höhe Münchner Str. 3, „Petrichstub'n“ genannt.

Hier gab es über längere Zeit auch gern angenommenes gehobenes Gastronomieangebot im Erdgeschoss, mit Toiletten und später auch einen Billardtisch im Keller. 1986 musste auch dieser Betrieb der nochmal zu vergrößernden Ladenfläche für das „Glioni“, dem Lebensmittelhandel Glontal-Center, weichen.



Die Einrichtung der Gaststuben mit Tischen, Stühlen und Bänken kam 1988 auf Initiative des Verpächters im neu gebauten Sportheim vom SV Petershausen einer weiteren Nutzung zugute, bis heute. Auch die Küchenabzugs-Anlage

Für behagliche Wärme!





METEG

KACHELÖFEN & KAMINE

Schulstr. 21 · Pfaffenhofen/Ilm
08441/80850 · www.meteg.de



wurde umgezogen und funktioniert in der Sportgaststätte Olympia noch Anfang 2023 mehr oder weniger gut.

Der Pertrichhof als Haus für Bürgerinitiativen

Der stattliche Altbau konnte erhalten bleiben und als Zwischennutzung mehrere Jahre als eine Art Bürgerhaus dienen. Nach jahrelangem Umbau durch die Sparkasse mit Entkernung des Gebäudes wurden im Dachgeschoss Wohnungen eingebaut und im Herbst 1989 die Filiale in das Erdgeschoss umgezogen (Seite 65 und ab Seite 74, Bd. 2 Häuserchronik). Die Geld-Automaten der Sparkasse stehen heute ungefähr da, wo lange Zeit im Vorraum der Tafern-Wirtschaft ein Spielautomat Alt und Jung Spaß am Geldausgeben verschaffen konnte. Mitte der 1990er Jahre wurde der gesamte Immobilienbesitz Rauch der Sparkasse Dachau übereignet.

Davor hatte seit Mitte der 70er Jahre der Pertrichhof nicht mehr den Anforderungen der Zeit entsprochen und eine Anpassung durch Renovierung war nicht in Frage gekommen, weshalb die Tafern-Wirtschaft geschlossen wurde. Das Gebäude wurde zwischen 1978 und 1984 von der Gemeinde als eine Art Bürgerhaus verwendet.

Die ehemalige Wirtsstube gleich links hinter dem Hauseingang war noch mit dem fast schwarzen Holz getäfelt, ge-

nauso dunkel der Dielenboden. Auch die ehemaligen Wirtshaustische und – Stühle waren geblieben. Die Räumlichkeiten dienten nun verschiedenen Vereinen und Organisationen.

Die neu gegründete **Krabbelgruppe der Nachbarschaftshilfe** erhielt mit Beschluss des Gemeinderates im November 1979 die Erlaubnis, im ehemaligen großen Gastraum zwischen 8 und 12.30 Uhr mithilfe zweier Ehrenamtlicher Kinder von Müttern zu betreuen, die dann mal Zeit für sich hatten oder auch arbeiten gehen konnten. Um die (zeitweise bis zu 30) Kinder nicht zu gefährden, wurden die Wirtshaumöbel vor den gusseisernen, vom Hausmeister frühmorgens geheizten Bolleröfen so drapiert, dass ihm niemand zu nahe kam und sich verletzen konnte. Außerdem wurden immer Teppiche ausgelegt, so dass auch auf dem Boden gut und gefahrungsfrei gespielt werden konnte.

Bis zur Fertigstellung des katholischen Pfarrzentrums 1984 probte auch der Kirchenchor in der Gaststube.

Die **Musikschule** bezog nach ihrer Gründung 1979 im 1. Stock des Pertrichhofes drei Räume, der im selben Jahr mit gleich 20 Kindern gegründete Spielmannszug übte in der Gaststube unten. Veranstaltungen und Vorspiele fanden im Saal statt. (siehe Mecking, Thiel, Chronik Band 1, Seite 230 und Webseite vom Kulturförderkreis Petershausen).

Im Nebenzimmer gab es verschiedene Volkshochschulkurse, vor allem auch Französisch-Unterricht, was der Vertiefung der Beziehungen zwischen Petershausener und Varenner Jugendlichen zugutekam und damit der 1968 gegründeten Partnerschaft zwischen beiden Gemeinden. Abends probten in der ehemaligen Küche Bands für ihre Auftritte oder spielten in verschiedenen Gruppierungen einfach so zum Spaß zusammen. „Die Türe zum Gebäude war immer offen, und wenn wir Jugendlichen spät abends nicht wussten, wo wir hingehen können, dann blieb uns immer der alte „Pertrichhof“, erzählt eine geborene Petershausenerin, damals im Teenageralter und noch heute ehrenamtlich sehr aktiv. Es gab Partys in der Gaststube oder auch im Saal, auch für die ganz jungen Gäste aus der Partnergemeinde Varennes en Argonne. „Der Treffpunkt und Veranstaltungsort in der Ortsmitte kam jedem gelegen. Und auch wenn die Polizei mal zu Ruhe mahnen musste, lief eigentlich alles zum Vergnügen vieler ab, da Eigenverantwortung geübt und hochgehalten wurde“.

Mit Umzug der Schule 1982 in den ersten Neubau mit Turnhalle wurde das alte Schulhaus von 1913 (mittlerweile unter Denkmalschutz stehend) umgebaut und renoviert, die Gemeindeverwaltung mit Rathaus zog dort Mitte der

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Petershausen, Bgm.-Rädler-Str. 3, 85238 Petershausen
info@petershausen.de, www.petershausen.de, Telefon 0 81 37 / 5 34-0, Telefax 0 81 37 / 5 34-25
Für Druckfehler, falsche oder unterlassene Eintragungen wird keine Haftung übernommen. Nachdruck – auch auszugsweise – sowie die fotomechanische Wiedergabe und Speicherung in elektronischen Medien ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers gestattet.

Informationen zur Herstellung:

- Papier chlor- und säurefrei, aus nachhaltiger Forstwirtschaft (FSC)
- Mineralölfreie Bio-Farben
- CO₂-neutral produziert

© Fotos: Gemeinde Petershausen und bei den jeweiligen Einrichtungen, Institutionen und Einzelpersonen. Für Urheberrechte und Datenschutz gegenüber Dritten sind die Lieferanten verantwortlich und gehen davon aus, dass die Einwilligung zur Veröffentlichung der uns zur Verfügung gestellten Daten (Fotos und Texten) vorliegt.

V.i.S.d.P.: Erster Bürgermeister Marcel Fath

Konzept und Realisierung:
REBA-VERLAG GmbH,
Amtsgericht München HRB 212899
Gutenbergstraße 11, 85354 Freising,
Tel. 0 81 61 / 7 87 14 22, Fax 0 81 61 / 7 87 14 23
info@reba-verlag.de

Layoutkonzept: © by REBA-VERLAG GmbH
Das Bürgerjournal „Mein Petershausen“ erscheint sechs Mal jährlich und wird an alle Haushalte im Gemeindebereich kostenlos verteilt.

Auflage: 3.300 Stück

Druck: Gotteswinter und FIBO
Druck- und Verlags GmbH, 80807 München



Stempfl GmbH



Abbruch
Erdbau
Transporte
Bagger- und Laderarbeiten
Tiefladertransporte

Alte Poststr. 2 · 85411 Hohenkammer
Tel. 0 81 37 / 78 64 · Fax 0 81 37 / 55 50
Mobil 01 71 / 3 29 83 59
E-Mail: stempfl@stempfl-gmbh.de

80er Jahre ein, zunächst nur in die ehemalige Lehrerwohnung im 1. Stock, im EG war anfangs noch ein Klassenzimmer. Der Anbau von 1954 wurde zum Bürgerhaus mit Räumen für Volkshochschule, Musikschule und Chöre, die ab 1983 dort wirkten. Bereits im Oktober 1982 hatte auch die Krabbelgruppe dort einen Raum zur Verfügung.

Daten und Fakten dieser Beiträge sind der 4-bändigen Chronik Petershausen entnommen, herausgegeben von Elisabeth Mecking und Lydia Thiel im Jahr 2000, im Bürgerbüro zu erwerben, leider nur in Buchform. Darüber hinaus wurden viele Details, die so nicht in der Chronik zu finden sind, in Gesprächen und Emails vor allem mit Lydia Thiel, aber auch vielen anderen in Petershausen Gebürtigen oder schon lange Wohnenden an die Verfasserin weitergegeben, die sich auf diesem Wege ganz herzlich dafür bedankt – in der Hoffnung, dass sich auch die Neubürger dafür interessieren oder sich so manch anderer gerne daran erinnert.

Text: Christa Jürgensonn

*Bilder: Lydia Thiel, Petershausener
Gemeindearchiv*

Kaufkraft am Ort erhalten:

Liebe Leserinnen und Leser, bitte denken Sie bei Ihren Einkäufen und Aufträgen an das vielfältige Angebot der hier werbenden Betriebe und Gewerbetreibenden. Sie bilden aus, sichern und schaffen Arbeitsplätze vor Ort. Nur durch **IHRE Nachfrage am und im Ort** kann die Vielfalt der Handwerks- und Dienstleistungen sowie Einkaufsmöglichkeiten für den täglichen Bedarf für uns alle erhalten bleiben. Die Nähe zum Betrieb und der persönliche Kontakt sichert termingerechte Ausführung, Qualität und Service.

In Zeiten dominierender Konzerne, über die mittlerweile nicht mehr nur Bücher bestellbar sind, die massive Steuervermeidung betreiben und sich so der Beteiligung am Allgemeinwesen entziehen, kann man nur appellieren: Nutzen Sie das regionale Angebot an Produkten und Dienstleistungen. **IHRE Kaufentscheidung hat Gewicht und direkten Einfluss.**

*Ihr REBA-Verlag Freising, Tel. 0 81 61 / 7 87 14 22
info@reba-verlag.de, www.reba-verlag.de*

Natura

Ihr Meisterbetrieb für Garten- und Landschaftsbau



Inh. Martin Grandl

Tel: +49 (0)8137 998840

info@natura-gartenbau.de

www.natura-gartenbau.de



Neuverlegung und Renovierung

BERATEN, VERLEGEN, LIEFERN, RENOVIEREN, ÜBERPRÜFEN u. PFLEGEN

Telefon: 08441 - 25 13

Bernhardstr. 25 | 85298 Scheyern O.T. Fernhag
www.baumeister-raumausstattung.de

**E-Bikes/Trekking/
MTBs/Rennräder
Beratung/Verkauf/
Service/Zubehör/
E-Bike-Verleih**

**Viele neue E-Bikes
eingetroffen!**



Die Fahrradsaison hat begonnen!

Radsport Ziller KG

Indersdorfer Str. 2a · 85238 Petershausen · Telefon 0 81 37/50 25
E-Mail: radsport@radsport-ziller.com · www.radsport-ziller.com



Kommende Veranstaltungen der Dachauer Galerien

22. Juni 2023, 19 – 21 Uhr

Wie bäckt man gutes Brot?

Nach einem geführten Ausstellungsrundgang lädt Bäckermeister Anton Gürtner (Bio-Bäckerei Oberroth) zu einer Zeitreise durch das Bäckerhandwerk ein.

14 Euro inkl. Eintritt, Führung und Verköstung, Anmeldung erforderlich

25. Juni 2023, 14 – 15 Uhr

Führung durch die Ausstellung »Brot« Bezirksmuseum

4 Euro zzgl. Eintritt,
Anmeldung erforderlich

29. Juni 2023, 19 – 20.30 Uhr

Kombi- Abendführung durch die Stilleben-Ausstellungen Gemäldegalerie und der Neuen Galerie

Start in der Gemäldegalerie
14 Euro inkl. Eintritt und kleiner
Erfrischung, Anmeldung erforderlich

2. Juli 2023, 14 – 15 Uhr

Führung am letzten der Ausstellung »LebensRaumOrdnung« Bezirksmuseum

4 Euro zzgl. Eintritt,
Anmeldung erforderlich

8. Juli 2023, 14 – 17 Uhr

Museum und ...der Unverpacktladen

Nachdem wir uns in der Ausstellung der Gemäldegalerie Stilleben angesehen haben, gehen wir in den Unverpacktladen, wo wir nach einer Führung im Hof ein Stilleben arrangieren und fotografieren oder zeichnen.

15 Euro zzgl. Materialgebühr,
Anmeldung erforderlich

13. Juli 2023, 16 – 18.15 Uhr

Mit Oma und Opa ins Museum: Washtag wie anno dazumal Bezirksmuseum

Zu einem richtigen Washtag gehörte früher das Waschen, Trocknen und Plätten. Mit tatkräftiger Hilfe von Oma und Opa lernen die Kinder wie man Wäsche stampft, ein Waschbrett benutzt und ohne Strom bügelt.

12 Euro/Erwachsener mit bis zu zwei Kindern, jede weitere Person 5 Euro,
Anmeldung erforderlich

20. Juli 2023, 19 – 20.30 Uhr

Abendführung durch die Ausstellung »Brot« Bezirksmuseum

14 Euro inkl. kleiner Erfrischung,
Anmeldung erforderlich

23. Juli 2023, 14 – 15.30 Uhr

Kombiführung durch die Stilleben- Ausstellungen Gemäldegalerie und der Neuen Galerie

Start in der Gemäldegalerie
6 Euro zzgl. Eintritt,
Anmeldung erforderlich

28. Juli 2023, 21 – ca. 1 Uhr (open end)
Nachts, wenn andere schlafen,...
beginnt das Tagewerk des Bäckers.

In dieser Veranstaltung haben Sie die Gelegenheit ein Handwerk authentisch und live mitzuerleben, dass jede Nacht für uns arbeitet. Sie sehen den Bäckern und Bäckerinnen bei den einzelnen Arbeitsgängen über die Schulter und sind mit dabei, wenn die ersten Brotlaibe um halb 1 Uhr nachts aus dem Ofen kommen und es verführerisch duftet. Nach einer abendlichen Führung durch die Ausstellung und eine kleine Stärkung geht es in die Backstube der Bäckerei Denk.

14 Euro inkl. Eintritt, Führung und kleine Stärkung, max. 15 Personen

Anmeldung für alle Veranstaltungen erforderlich unter:

Telefon 0 81 31 / 56 75-13 oder
E-Mail an verwaltung@dachauer-galerien-museen.de



RT Kanzlei für
Recht und Steuer



Ihr gutes Recht. Jetzt vor Ort.

- **Externe Rechtsabteilung:**
Arbeitsrecht, Gesellschaftsrecht,
Gewerbliches Mietrecht, Vertragsrecht u.a.
- **Unternehmensgründung/Unternehmensnachfolge**
- **Einkommensteuer, Erbrecht, Erbschaftssteuer,
Patientenverfügung**

Rechtsanwalt Robert Tille
Fachanwalt für Steuerrecht

Unterfeldring 27 | 85256 Vierkirchen
08139 998910 | www.rt-rs.de



Ihr persönlicher Auszug aus dem Veranstaltungskalender Gemeinde Petershausen

Veranstaltungen im Mai 2023

Sa, 20.05.2023 14.00 – 16.00 Uhr	vhs-RepairCafé <i>bildungstreff, Indersdorfer Str. 1c – Petershausen</i>
Mo, 22.05.2023 17.00 – 19.00 Uhr	Kerzen gießen <i>bildungstreff, Indersdorfer Str. 1c – Petershausen</i>
Di, 23.05.2023 19.00 – 21.00 Uhr	Da kommt ein Hund! Na und? – WUFF-Projekt: Unfallprävention Hund – verwuffend einfach! <i>bildungstreff, Indersdorfer Str. 1c – Petershausen</i>
Do, 25.05.2023 19.00 – 21.00 Uhr	Die Geschichte des Tees <i>bildungstreff, Indersdorfer Str. 1c – Petershausen</i>

Veranstaltungen im Juni 2023

Sa, 03.06.2023 20.00 Uhr	Vereinsabend Trachtenverein Glonntaler Petershausen <i>Olympia Sportgaststätte – Petershausen, Jugend 18-20 Uhr, Erwachsene ab 20 Uhr</i>
Di, 13.06.2023 18.00 – 19.00 Uhr	Die nachhaltige Pause – Bienenwachstücher herstellen <i>bildungstreff, Indersdorfer Str. 1c – Petershausen</i>
Sa, 17.06.2023 14.00 – 16.00 Uhr	vhs-RepairCafé <i>bildungstreff, Indersdorfer Str. 1c – Petershausen</i>
Sa, 17.06.2023 15.00 – 17.00 Uhr	Kräuterführung: Wiesenkräuter und Waldluft <i>Treffpunkt: Parkplatz am Waldkindergarten Petershausen – Petershausen</i>
Sa, 17.06.2023 20.00 Uhr	Vereinsabend Trachtenverein Glonntaler Petershausen <i>Olympia Sportgaststätte – Petershausen, Jugend 18-20 Uhr, Erwachsene ab 20 Uhr</i>
Mi, 21.06.2023 08.30 – 11.30 Uhr	Sprechtag des Kreisbauamtes in der Gemeindeverwaltung der Gemeinde Petershausen <i>Gemeindeverwaltung der Gemeinde Petershausen – Petershausen</i>
So, 25.06.2023 18.00 – 21.00 Uhr	Chorkonzert mit Filmmusik <i>Sporthalle SV Petershausen – Petershausen</i>
Mo, 26.06.2023 19.30 – 21.00 Uhr	Literaturkreis „lesenswert“ <i>bildungstreff, Indersdorfer Str. 1c – Petershausen</i>
Di, 27.06.2023 20.00 – 21.30 Uhr	Ernährung nach Ihrem Typ – das Prinzip von Yin und Yang <i>bildungstreff, Indersdorfer Str. 1c – Petershausen</i>

Leistung ist unsere Stärke.

- Fachkundige Beratung
- Individueller Versicherungsschutz
- Schnelle Hilfe im Schadenfall

Versicherung. Vorsorge. Vermögen.

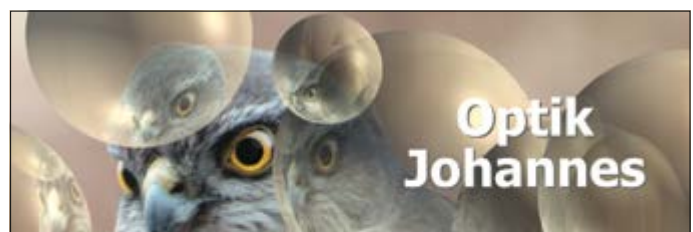
Christian Sailer

Allianz Generalvertretung
Bahnhofstraße 13a
85238 Petershausen
Telefon 08137.991 11

Telefax 08137.991 13
Christian.Sailer@allianz.de
www.sailer-allianz.de

Hoffentlich Allianz.

Allianz 



**Optik
Johannes**

Die Welt mit
anderen
Augen sehen

Inh. Rudolf Steinger e.K.
Bahnhofstr. 27
85238 Petershausen
Tel. 08137 8426
www.johannes-optik.de
mail@johannes-optik.de

Ihr persönlicher Auszug aus dem Veranstaltungskalender Gemeinde Petershausen

Veranstaltungen im Juli 2023

Sa, 08.07.2023 14.00 – 21.00 Uhr	SiedlerFest 2023 <i>Wiese am Weidenweg – Petershausen</i>
Sa, 08.07.2023 18.00 Uhr	Vereinsabend Trachtenverein Glonntaler Petershausen <i>Olympia Sportgaststätte – Petershausen, Jugend 18-20 Uhr, Erwachsene ab 20 Uhr</i>
Fr, 14.07.2023 17.00 – 20.00 Uhr	Workshop: Tinkturen und Heilsalben selbst herstellen <i>bildungstreff, Indersdorfer Str. 1c – Petershausen</i>
Sa, 15.07.2023	50 Jahr Feier des Faschingskomitee Petershausen e.V. <i>Petershausen – Petershausen</i>
Sa, 15.07.2023 14.00 – 16.00 Uhr	vhs-RepairCafé <i>bildungstreff, Indersdorfer Str. 1c – Petershausen</i>
So, 23.07.2023 Ab 10.30 Uhr	„Hoagartn“ <i>Pfarrsaal Petershausen – Petershausen</i>
Mo, 24.07.2023 19.30 – 21.00 Uhr	Literaturkreis „lesenswert“ <i>bildungstreff, Indersdorfer Str. 1c – Petershausen</i>

Irrtümer und Änderungen vorbehalten. Für die Richtigkeit obiger Daten ist eine Haftung ausgeschlossen.

HAIR & BEAUTY
FRISEUR FRIEDRICH

85238 Petershausen · Bahnhofstr. 16 · Tel. 0 81 37 / 50 58
www.friseur-friedrich.de

Di. 8.00 – 18.00 · Mi. 8.00 – 18.00 · Do. 8.00 – 19.00 Uhr
Fr. 8.00 – 19.00 · Sa. 7.30 – 13.00 Uhr

Familie Schmid **Original**
Holzofenbrot
aus Natursauerteig

Dachauer Straße 17, 85238 Kollbach, Tel. 0 81 37 / 52 62
Dienstag – Freitag: Verkauf direkt ab Backstube ganztägig

Tennis- und Soccerhalle Petershausen

- 2 Tennisplätze und 1 Soccerplatz
- Extra lange Öffnungszeiten: 6:00 - 23:00 Uhr
- Bequem online buchen und bezahlen unter www.tennis-soccer-petershausen.ebusy.de

Gewerbering 7
85238 Petershausen




Kostenlose Führung durch das Abfallheizkraftwerk Geiselbullach

Wohin kommt der Müll aus der Restmülltonne? Was passiert mit dem Sperrmüll, der auf den Recyclinghöfen gesammelt wird? Wie kann aus Restmüll Strom und Fernwärme gemacht werden? Wie werden die Rauchgase, die bei der Müllverbrennung entstehen, gereinigt?

Diese und noch viele andere Fragen rund um das Thema Müllverbrennung werden bei einer Führung durch das Abfallheizkraftwerk Geiselbullach (GfA – Gemeinsames Kommunalunternehmen für Abfallwirtschaft) beantwortet.

Die kostenlose Führung, welche die Kommunale Abfallwirtschaft organisiert, findet am Mittwoch, den 24.05.2023 von 14.00 – ca. 16.30 Uhr statt. Interessenten können sich bei der Abfallberatung unter Telefon 0 81 31 / 74 14 69 oder per E-Mail an Abfallwirtschaft@LRA-DAH.Bayern.de für die Führung anmelden.

*Text: Barbara Mühlbauer-Talbi, Abfallberaterin
Bild: GfA – Gemeinsames Kommunalunternehmen für Abfallwirtschaft*



Eingangsbereich Abfallheizkraftwerk Geiselbullach



Reststoffdeponie Jedenhofen

Als Service für die Bürgerinnen und Bürger im Landkreis Dachau hat die Reststoffdeponie Jedenhofen zusätzlich zu der regulären Öffnungszeit, dienstags von 8.00 – 12.00 Uhr und 12.30 bis 15.00 Uhr, an den folgenden Samstagen im Jahr geöffnet:

Samstag, den 08.07.2023 und

Samstag, den 14.10.2023 jeweils von 8.00 – 12.00 Uhr.

An der Deponie Jedenhofen können u. a. Glas- und Steinwolle (in speziellen KMF-Säcken verpackt), Asbestzementplatten (in Big Bags verpackt) und Teerpappe gegen Gebühr entsorgt werden. Für Informationen zu den Annahmebedingungen und zu den Gebühren steht die Abfallberatung unter Telefon 0 81 31 / 74-1469 gerne zur Verfügung.

*Text: Barbara Mühlbauer-Talbi, Abfallberaterin
Bild: Kommunale Abfallwirtschaft*



Autohaus Hartl GmbH
Robert-Koch-Straße 1
85391 Allershausen
Telefon 08166/8051

www.autohaus-hartl.com

UNSERE LEISTUNGEN:

- Vertragspartner für VW, Audi und Kia
- EU-Neuwagen bei uns bestellbar
- Verkauf von Gebrauchtfahrzeugen
- Reparatur und Diagnose sämtlicher Fabrikate
- EUROMOBIL Mietfahrzeuge
- Autoglas Service
- Mittwochs und Freitags Hauptuntersuchung

65 JAHRE
schuhmann glas
know-how & kompetenz
aus 65 jahren erfahrung

schuhmann
gestalten mit glas
kreativ und funktional

- duschkabinen
- spiegel mit LED-beleuchtung
- ganzglastüren/-anlagen
- beleuchtete bilder LED
- küchenrückwände
- reparaturen
- isolierverglasungen
- plexiglas
- brandschutzverglasung
- sonnen- und sichtschutzfolien
- glasdächer/-vordächer
- ladenbau
- glasgeländer
- minikranverleih f. glasmontage
- glastreppen
- asbestfachbetrieb

schuhmann – glas inh. norbert schuhmann
hauptverwaltung
seestr. 6
85391 allershausen
telefon 08166/56 56
info@schuhmann-glas.de

filiale
fritz-walter-straße 21
85375 neufahrn
telefon 08165/90 92 615
www.schuhmann-glas.de

■ öffnungszeiten:
montag - freitag 9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.00 Uhr
mittwoch nachmittag geschlossen

Teilnehmerinnen aus Dachau absolvieren Kurs für einen erfolgreichen Hofladen



Die 20 Teilnehmerinnen und Teilnehmern des Kurses erhielten im Landkreis Eichstätt die Zertifikate von Sachgebietsleiterin Andrea Kellermann, AELF Ingolstadt-Pfaffenhofen (links) und den Seminarleiterinnen Sabine Biberger und Franziska Pechtl (2. u.3. v. links) überreicht. Karin Altinger von der Regierung von Oberbayern (2. v. rechts) und Kristina Hofmann, Referentin für Bürokratieabbau an der Bayerischen Staatskanzlei (rechts) gratulierten herzlich.

Mit der Nachfrage nach regionalen Produkten wollen immer mehr landwirtschaftliche Betriebe in eine professionelle Direktvermarktung einsteigen. Regionale Lebensmittel bieten den Verbrauchern eine sichere Nahversorgung und tragen zum Klimaschutz bei. Die Gründe dafür sind vielfältig: Kurze Transportwege, die Frische und der gute Geschmack der Produkte, und nicht zu-

letzt schätzen die Kunden den direkten Kontakt zum Erzeuger. Die Eröffnung eines Hofladens will aber wohlüberlegt sein. Deshalb haben 20 Direktvermarkter am „Seminar zur Betriebszweigentwicklung Direktvermarktung“ teilgenommen.

Auch Michaela Göttler und Theresa Ofenbeck aus dem Landkreis Dachau waren mit dabei.

Mit der 12-tägigen Seminarreihe unterstützt die Bayerische Landwirtschaftsverwaltung interessierte Betriebe bei der erfolgreichen Entwicklung individueller Direktvermarktungskonzepte und der Optimierung bereits bestehender Betriebszweige. Es geht um Themen wie Umfeldanalyse, Kundenkommunikation, Kalkulation von Preisen, Lebensmittelhygiene und Qualitätsmanagement. Die Bereitschaft zur Professionalisierung und zu Innovationen ist für Hofläden besonders wichtig, um von potenziellen Kunden wahrgenommen zu werden.

Bei der Übergabe der Zertifikate an die Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus ganz Bayern zeigte sich Andrea Kellermann vom AELF Ingolstadt-Pfaffenhofen begeistert darüber, was die teilnehmenden Betriebe alles auf die Füße stellen. „Sie leben Regionalität und bieten den Verbrauchern echte Nahversorgung“, betonte Kellermann. „Sie haben sich inklusive Vorbereitung und Erstellen eines Betriebskonzeptes mehr als 12 Tage vom Betrieb freigenommen – das war sicher nicht immer leicht!“ Karin Altinger von der Heimatagentur für regionale Wertschöpfung an der Regierung von Oberbayern beglückwünschte ebenfalls die Kursteilnehmer. Sie war vor allem von den vielen unterschiedlichen Betriebskonzepten beeindruckt. Jeder Betrieb hat im Seminar seine individuelle Vermarktungsstrategie entwickelt – maßgeschneidert zum jeweiligen Produkt und der bäuerlichen Familie. Diese reichten von der Direktvermarktung von Beerenobst, Getreideprodukten, Eiern, Fleisch und Wurst bis zum Aufbau einer Aquakultur für Garnelen. Das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Ingolstadt-Pfaffenhofen hat den Lehrgang bereits zum neunten Mal federführend organisiert. Eine neue Seminarreihe startet im Oktober 2023. Informationen dazu gibt es unter: www.aelf-ip.bayern.de.

Text: Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Ingolstadt-Pfaffenhofen a.d. Ilm

Bild: Sabine Biberger, AELF Ingolstadt-Pfaffenhofen

ARCHITEKTURBÜRO

ENERGIEEFFIZIENZ-EXPERTE

ENERGIEEFFIZIENTES PLANEN
BEI NEUBAU UND BESTAND
FÜR GEWERBE UND PRIVAT

LUDWIG MITTL DIPL.ING. (FH) ARCHITEKT
DACHAUER STR. 18 TEL: 0 81 37 / 27 72
85238 PETERSHAUSEN WWW.ARCHITEKT-MITTL.DE



Wasser sparen im Alltag

Tipps zum Umgang mit einer kostbaren Ressource

ENERGIESPARTIPP

Juni 2023

Im Winter hat es in Bayern viel zu wenig geregnet und geschneit. In den Sommern hingegen nehmen Hitzeperioden und Dürren zu. Selbst im niederschlagsreicheren Oberbayern verzeichnen einige Messstellen so wenig Grundwasser wie nie.

Zwar müssen wir uns noch keine Sorgen um die Wasserversorgung machen, aber klar ist: **Wasser ist ein zunehmend kostbares Gut!** Deshalb ist ein sparsamer Umgang damit notwendig. Entdecken Sie hier 5 einfache Tipps, wie Sie Wasser in Ihrem Alltag einsparen können:

1. Nutzen Sie Spül- und Waschmaschinen effizient

Viele Geräte im Haushalt, vor allem Spül- und Waschmaschinen, sparen Energie und Wasser, wenn Sie sie im Eco- bzw. Sparprogramm laufen lassen. Achten Sie bei der Anschaffung neuer Geräte auf einen niedrigen Wasserverbrauch. Lassen Sie Spül- und Waschmaschinen nur laufen, wenn sie wirklich voll sind.

2. Fangen Sie Regenwasser auf

Überall dort, wo keine Trinkwasserqualität erforderlich ist, können Sie Regenwasser im Haus einsetzen: bei der Toilettenspülung, beim Wäschewaschen oder Putzen. Dazu benötigen Sie eine fest installierte Regenwasseranlage, die den Regen auffängt, filtert, reinigt und für die Nutzung bereitgestellt. Damit können Sie bis zu 50 % Trinkwasser sparen. Weniger aufwändig ist das schlichte Auffangen von Regenwasser in Regentonnen, Wassertanks oder Zisternen. Mit dem gesammelten Nass können Sie Ihre Pflanzen gießen bzw. Ihren Garten bewässern. Die Tonnen lassen sich, ganz nach eigenem Geschmack, zahlreich im Garten aufstellen.

3. Tatort Badezimmer

Im Bad wird, neben Garten und Küche, am meisten Wasser verbraucht. Und auch hier können Sie sparen: Duschen Sie, statt zu baden, nutzen Sie einen wassersparenden Duschkopf, drücken Sie bei der Toilette die Sparspültaste und lassen Sie Wasser nie unnötig laufen (z. B. beim Zähneputzen oder Hände einseifen).

4. Gärtnern Sie wassersparend

Im Garten wird beim Wasserverbrauch sogar das Nichtsstun belohnt: Ein ungemähter Rasen trocknet nicht so schnell aus und benötigt weniger Wasser! Den Boden von Beeten schützen Sie mit einer geschlossenen Pflanzendecke oder Rindenmulch vor dem Austrocknen. Gießen Sie nur am frühen Morgen oder späten Abend. Denn in der Mittagssonne verdunstet das Wasser zu schnell, und Ihre Pflanzen laufen Gefahr zu verbrennen.

5. Reduzieren Sie Ihren Wasserfußabdruck

Wir verbrauchen Wasser auch indirekt: mit jedem Nahrungsmittel und jedem Industrieprodukt, das wir benutzen und bei dessen Herstellung Wasser eingesetzt wurde. Dies ist das sog. virtuelle Wasser. Der Wasserfußabdruck ist oft erstaunlich hoch. Spitzenreiter sind meist ganz normale Alltagsprodukte, etwa Schokolade und Kaffee. Deshalb: Konsumieren Sie auch aus Gründen des virtuellen Wasserverbrauchs eher weniger als mehr.

Mehr zum virtuellen Wasser erfahren Sie z. B. auf der Website des Umweltbundesamts oder der Neven Subotic Stiftung. Bei allen Fragen zum Thema Energie steht Ihnen unser unabhängiges Expertenteam mit vielen, großteils kostenlosen Beratungsangeboten gerne zur Seite. Bitte nutzen Sie das Kontaktformular auf unserer Website für alle Anfragen und beachten Sie unsere regelmäßigen Online-Basis-Beratungen!



Autohaus Breitsameter

Indersdorfer Straße 1 85238 Petershausen
Tel.: 08137/5045 Fax: 08137/7092
E-Mail: info@autohaus-breitsameter.de
Internet: facebook.com/autohaus.breitsameter

Ihre Meisterwerkstatt für alle Marken.

Miele

Miele
Studio

Schilcher GmbH
Miele-Spezial-Vertragshändler

Küchen- und Hausgeräte

Dachauer Str. 58
85229 Markt Indersdorf
Tel. 0 81 36 / 22 89 100
www.schilcher.de

**Wir verkaufen nicht nur -
wir reparieren auch!**

Öffnungszeiten:
9-12 + 14-18 Uhr
Mi + Sa 9-12 Uhr

Miele

Jetzt wird wieder kontrolliert

Bitte kein Plastik und keine Biokunststofftüten in die Biotonne!



Ab Montag, den 17.04.2023 finden Kontrollen der Biotonnen im gesamten Landkreis Dachau statt. Die Biotonnen, welche z. B. Plastiktüten, Biokunststofftüten, Verpackungen oder Restmüll enthalten, werden nicht geleert. Falsch befüllte Biotonnen werden mit der „Roten Karte“ versehen.

Bleibt die Biotonne stehen, so hat man folgende Möglichkeiten:

1. Man sortiert die Fremdstoffe aus. Die Biotonne wird bei der nächsten Biotonnen-tour geleert.
2. Man beauftragt eine kostenpflichtige Sonderleerung. Die Adressen der Fachfirmen, die dies durchführen, findet man auf der Homepage der Abfallwirtschaft unter www.landratsamt-Dachau.de/Biotonne.
3. Man füllt den Biotonneninhalt in einen offiziellen Restmüllsack. Dieser wird bei der nächsten Restmüll-Leerung von der Müllabfuhr mitgenommen. Den offiziellen 70 l-Müllsack erhält man für 2,50 € pro Stück bei der Kommunalen Abfallwirtschaft, bei einigen Gemeinden und bei den Recyclinghöfen.

Aufgrund verschärfter rechtlicher Vorschriften muss der Kunststoffgehalt in der Biotonne reduziert werden. **Plastiktüten, aber auch kompostierbare Biokunststofftüten sind in der Biotonne im Landkreis Dachau nicht zugelassen.**



Für die Sammlung von Biomüll können Papiertüten (im Handel erhältlich) oder Zeitungspapier verwendet werden. Das Material darf auch lose eingeworfen werden. Wer in einer Wohnanlage wohnt, sollte sich in diesem Fall bei der Hausverwaltung erkundigen.

Text: Barbara Mühlbauer-Talbi,
Abfallberaterin



Sauber g'spart!

Gas, Ökostrom und Wärme von Energie Südbayern.

www.esb.de

ESB
ENERGIE SÜDBAYERN

© Martin Bolle

Neues Sprachspiel für den Mosaik-Kindergarten

Mit Hilfe der Sprache entdecken wir unsere Welt, teilen uns anderen Menschen mit und knüpfen soziale Beziehungen – kurzum: Wie wir uns entwickeln, hängt nicht zuletzt von unseren Sprachfähigkeiten ab. Den Betreuerinnen im Mosaik-Kindergarten ist es daher wichtig, bei ihren Schützlingen den Spaß an der Sprache zu wecken, zu unterstützen und zu erhalten. Besonders gut geht das auf spielerische Art. Deshalb wünschte sich das Team „Wabene“; einen Holzkoffer, der gleich sechs Lernspiele enthält.

Bei diesen Spielen können die Kinder anhand von Bildern Oberbegriffe und Präpositionen bilden, Reime und Teekessel-Wörter finden, Gegensätze und Duo-Wörter erkennen. Die Lösungen sind auf der Rückseite aufgedruckt. So ist jedes Kind in der Lage, problemlos und eigenständig zu kontrollieren, ob es alles richtig gemacht hat. Gespielt werden kann alleine, zu zweit oder in einer großen Gruppe.

Finanziert hat den umfangreichen Spielekoffer die Elterninitiative Petershausen e.V. Diese wurde 2018 im Zuge der Gründung des Mosaik-Kindertages in das Leben gerufen. Ziel des Vereins ist es, den Kindergarten durch finanzielle Mittel und persönliches Engagement zu unterstützen. Neben dem Sprachspiel „Wabene“ hat die Elterninitiative in diesem Kindergartenjahr bereits die Kosten für einen Ausflug auf einen Bauernhof übernommen.

Text: Tanja Hiltenkamp

Fotos: Marie Fischer



Eine Initiative der SemiQuarz GmbH

BE A GLASSWORKER – DIE ZUKUNFT LIEGT IN DEINEN HÄNDEN!

Wir suchen:

- ✓ Azubi zum Glasapparatebauer (m/w/d)
- ✓ Glasapparatebauer (m/w/d)
- ✓ Laser-/Anlagenbediener (m/w/d)
- ✓ Quereinsteiger mit handwerklichem Geschick (m/w/d) wie z.B. Glaser, Zahntechniker, Metallbauer, Schweißer, Schreiner etc.

Ohne Quarzglas steht die Welt still:

Denn dein Werk ist essenziell für moderne Technologien. Ohne dich kein Smartphone, kein Labor und auch keine Spielekonsolen oder PV-Anlagen auf dem Dach. Höchste Zeit, dass auch du mit einsteigst.

**BEWIRB
DICH
JETZT!**

Bewerbung an: info@semi-quarz.de oder direkt über das Bewerbungsformular unter www.glass-works.de

GlassWorks | Eine Initiative der SemiQuarz GmbH
Bgm.-Neumeyr-Straße 3a · 85391 Allershausen
Telefon: 08166 991900 · info@semi-quarz.de



Noch mehr Infos unter: www.glass-works.de

And the winner is...

Am Samstag 13.05.2023 haben die Schüler der Mittelstufe der Aktiven Schule Petershausen an der Preisverleihung für den „Anderwelt Ideenwettbewerb – Für besser Zukünfte“ teilgenommen und haben im Bereich „Kunst“, einen von drei Bereichen, gewonnen. Initiiert war der Wettbewerb von der Seebrücke Dachau, dem Änderwerk und dem Klima-Netzwerk-Dachau. Unterstützt hat uns dabei Juliana Krolop, Mutter von Kindern an der Aktiven Schule Petershausen und Mitarbeiterin im Kjr Dachau.



Worum ging es? Die SchülerInnen sollten sich Gedanken darüber machen, wie sie sich ihre Zukunft vorstellen. Um dies gut machen zu können, haben sie im Gespräch erst einmal den Ist-Zustand festgestellt. Sie sind selbst auf all die Probleme gekommen, die die heutige Generation beschäftigen: Klimakrise, Nahrungsmittelkrise, Kinderarbeit und Krieg, um nur einige zu nennen, die zur Sprache gekommen sind.

In einem nächsten Schritt haben wir gemeinsam erarbeitet, was besser gemacht werden muss bzw. verändert werden muss. Beispielsweise haben die Kinder geäußert, dass es für die Umwelt viel besser wäre, wenn man generell häufiger das Fahrrad nutzen würde. Mit am wichtigsten ist den Kindern jedoch der Fokus auf das Kind-Sein gewesen, Kinderarbeit abzuschaffen und Zugang zu Bildung und Freizeit für alle möglich zu machen.

Das Ergebnis aus all dieser Vorarbeit ist eine Collage mit dem Titel „Wie man es besser machen kann“. Auf einer mehrere Meter langen Papierrolle haben die Kinder hier bildhaft dargestellt, wie eine bessere Welt aussehen könnte. Je länger man die Collage betrachtet, desto mehr regt sie zum Nachdenken an und inspiriert jeden einzelnen dazu, wie jeder die Welt ein Stückchen besser machen kann.

Wir sind sehr stolz auf die SchülerInnen der 5. – 7. Klasse der Aktiven Schule Petershausen und auf das wundervolle Ergebnis!
Text und Bilder: Veronika Murray





NEUERÖFFNUNG
Praxis für medizinische Fußpflege in Petershausen mit Kassenzulassung.

PODOLOGIE
Olga Tobert

Medizinische Fußpflege
85238 Petershausen, Marbacher Straße 1a

Tel. +49 81379960528
Fax +49 81379964838
podologietobertolga@gmail.com




Ihr Geheimtipp
... für feinen Unikatschmuck und individuelle Schmuckanfertigungen in Ihrer Nähe

annettefehrenbach  schmuck

Goldschmiedemeisterin Annette Fehrenbach
www.annettefehrenbach.de | mobil 0173 3482076

Aus Alt mach Neu

Der Hort im Haus für Kinder Arche Noah ist Teil der „Eine-Welt-Kita“.

Das bedeutet, wir setzen uns mit den Kindern zu Themen wie globaler Wandel, Fairtrade oder Upcycling auseinander.

In den Pfingstferien besuchen wir zum Beispiel das Fairhandlungshaus in Amperpettenbach.

Upcycling begleitet uns das ganze Hortjahr und wir bieten immer wieder neue Projekte dazu an. Alltagsgegenstände werden wiederverwertet und bekommen einen verlängerten Lebenszyklus. Hierbei handelt es sich zum Beispiel unter anderem um Dosen, Tetrapacks, Kronkorken oder ähnliches.

Zuletzt war „Musik“ ein großes Thema bei den Hortkindern. Deswegen bastelten wir aus den verschiedenen Materialien unsere eigenen Musikinstrumente. Die Rasseln zum Beispiel wurden aus Papprollen, Draht und Kronkorken gebastelt. Am meisten Spaß hatten die Kinder beim Lochen der Kronkorken. Dafür musste man mit Hammer und Nagel Löcher in die Kronkorken schlagen.



Bei einem anderen Upcycling Projekt konnten die Kinder als Geschenk für Mutter- und Vatertag, Eulen basteln. Einige der Exemplare verschönern nun auch unseren Arche Noah-Garten. Dafür wurden auch ausgediente Materialien benutzt. Von Dosen, Kronkorken bis zu alten kaputten CDs war alles dabei. Das Ergebnis konnte sich sehen lassen.

Diese Bastelangebote kann man auch schnell umsetzen und sie machen den Kindern sehr viel Spaß.

Uns wurde dadurch auch wieder klar, dass man nicht immer das neuste Bastelmaterial benötigt, um tolle Sachen herzustellen.

Oft kann man benutzen und wiederverwerten, was man bereits hat.

Text und Bilder: Niklas Klimsch, Claudia Eisenmann, Ramona Wambach

Neues „Leben“ entsteht

Wer kennt das nicht, diese Sätze, die an denen man sofort erkennt, dass etwas Wunderbares geschehen ist. Zum Beispiel, wenn kleine Hundewelpen oder Küken das Licht der Welt erblicken, dann heißt es immer „Oh wie süß die kleinen sind“.



Wenn man als Mensch so bei der Entstehung neuen Lebens dabei sein kann, dann wird in uns der Beschützerinstinkt geweckt und man kommt kaum aus dem Staunen über das gerade entstandene neue Leben heraus. Im Haus für Kinder Arche Noah konnten die Kinder vor kurzem dieses Wunder bestaunen. Sie konnten beim Entstehen neuen Lebens aktiv mit dabei sein. Dreißig Hühnereier wurden hier über viele Tage hinweg gehegt und gepflegt, bis sich endlich das erste Küken mit seinem Schnabel den Weg ins Freie bahnte. Neues Leben kam auf die Welt und es dauerte nicht lange und das nächste Küken schlüpfte und das nächste und das nächste. Jeden Tag kamen die Kinder aufgeregt ins Haus und wollten gleich wissen, ob denn schon ein weiteres Küken seine Schale verlassen hat. Es war für alle eine aufregende Zeit, die uns daran erinnerte, wie wunderbar, aber auch wie zerbrechlich das Leben ist. Neues erschaffen, sich darum kümmern und es zum Wohle der Allgemeinheit erhalten, das ist der Auftrag, den wir Menschen von Gott erhalten haben. Dieses Credo in unserer heutigen Wegwerfgesellschaft zu leben ist angesichts der zur Neige gehenden Ressourcen auf diesem Planeten nicht leicht. Umso wichtiger, dass schon unsere Kleinsten mit dem Bewusstsein der Bewahrung aller Ressourcen aufwachsen. Dieses Motto Ressourcen schützen, Altes verwerten und unsere Welt bewahren zeigt sich in vielen Angeboten unserer Kinder. In einer gemeinsamen Recyclingaktion haben unsere Kinder aus Altholz einen neuen Einkaufsladen und einen neuen Blumenkasten für unser Außengelände gebaut. Neues schaffen, Ressourcen schonen, Leben schützen in unserer schnelllebigen Zeit. Ein Credo, das wir unseren Kindern schon von klein auf mit auf Ihren Weg mitgeben sollten. Neues Leben entsteht und wir stehen staunend daneben.

Text und Bild: Andre Börner

NEU!
Ab Juni
in Hohenkammer

MILCH-CAFÉ

JEDEN 2. MONTAG	IMMER UM 10:00 - 11:30	LEUCHTFEUER STUDIO Hauptstraße 13 Hohenkammer	10 € Inkl. Frühstück und Getränke
---------------------------	---------------------------	---	---

Ein Wohlfühlort zum Austausch und Auftanken für Mamas und ihre Babies sowie Schwangere, Papas und alle Interessierten. Herzlich Willkommen!

ANMELDUNG UND INFOS: WWW.NATURLICHSTILLEN.COM

Neues aus der Bücherei

Nun stehen wir bereits in der Mitte des Jahres und können rückblickend Bilanz ziehen über unsere guten Vorsätze, die wir zu Beginn des Jahres gefasst hatten, auch einhalten konnten oder ob wir hier und da noch ein wenig nach justieren müssen.

Uns ist Ihre Gesundheit und Ihr Wohlbefinden wichtig und haben wieder einige neue Bücher zu diesem Thema in unser Büchereisortiment aufgenommen.

Die 4-Wochen-Kur gegen Fettleber von **Nicolai Worm** und **Melanie Teutsch** Die Diagnose einer Fettleber kommt oft überraschend. Das bedeutet, dass die Patienten keine Veränderungen und Schmerzen wahrnehmen. Die subtilen Symptome, die bei ihnen auftreten, können leicht übersehen oder anderen Erkrankungen zugeschrieben werden. Dazu zählen: Übermäßiges Bauchfett, Antriebslosigkeit, Appetitverlust, Müdigkeit, Blähungen, Völlegefühle und Übelkeit. Nach dem 4-Wochen-Programm nach Dr. Worm bekommen Sie Ihre Beschwerden ganz schnell in den Griff. Leckere Rezepte mit wenig Kohlenhydraten, die schmecken, satt machen und der Leber das Fett entziehen. Jede Woche ein neuer Impuls für mehr Bewegung im Alltag, einen besseren Schlaf und mehr Entspannung – auch



das tut der Leber gut. Viele Motivationsstipps, damit das Durchhalten ganz leicht wird.

Das schnelle Camping Kochbuch mit 50 Rezepten unter 30 Minuten für alle Camping-, Glamping- und Outdoorbegeisterte. Die leckersten Rezepte für den Urlaub draußen sind in einem Buch zusammengefasst. Ob Frühstück, Mittag, Abendessen, zum Mitnehmen oder Snack zwischendurch. Für die Zubereitung der meisten Gerichte benötigt man weniger als 30 Minuten. Ob Lagerfeuer, Grill, Gasherd oder Elektroplatte, zu jedem Equipment gibt es ein passendes Rezept.



Die Gemüsebäckerei von **Lina Wallentinson** Das Backbuch birgt eine Sammlung verschiedener Rezepte (überwiegend für Brot), die alle die Gemeinsamkeit haben, dass Gemüse zu ihrer Zutatenliste gehört. Die Autorin stellt ihre Eigenkreationen vor, bei denen klassische Rezepte für Semmeln, Knäckebrötchen oder Baguette z. B. mit Zucchini, Spinat oder Karotten verfeinert werden. Es findet sich aber auch süßes Gebäck wie z. B. Muffins oder Kuchen, die durch Bohnen oder rote Beete zu einer besonderen

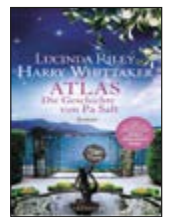


Kreation werden. Einige Rezepte sind glutenfrei, was dann auch immer in der Rezeptübersicht vermerkt wird.

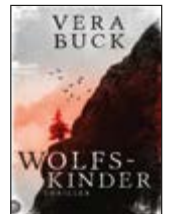


Lang erwartet und heiß ersehnt, der **8. Band von Lucinda Riley und Harry Whittaker** aus der Sieben-Schwestern-Serie ist nun endlich bei uns zum Ausleihen vorhanden.

„Atlas die Geschichte von Pa Salt“. Endlich kommt die Wahrheit über den rätselhaften Vater der sieben Schwestern ans Licht: Woher kommt er, und was ist seine Geschichte? Harry Whittaker ist der Sohn von Lucinda Riley, der es nach dem Tod seiner Mutter als Co-Autor übernahm, die Sieben-Schwestern-Serie zu ihrem Ende zu bringen.



Weitere Literatur Highlights sind unter anderem: **Wolfskinder** von **Vera Buck** Hoch in den Bergen liegt die Siedlung Jakobsleiter, abgeschlossen von der modernen Welt. Hier gelten die Regeln der Natur – rau, erbarmungslos, aber verlässlich. Das denkt zumindest Jesse. Ihm und den anderen Kindern von Jakobsleiter wurde eingetrichtert, dass alles Böse unten in der Stadt wohnt.



Erinnere dich! Von **Max Reiter** 20 Jahre ist es her, dass die Abiturientin Maja bei einer Wanderung spurlos verschwand. 20 Jahre, in denen ihr Freund Arno Seitz jede Erinnerung an das traumatische Ereignis verdrängt hat.

Mit dem Mut zur Liebe von **Hera Lind** Erst ein dramatischer Unfall, dann die waghalsige Flucht aus der DDR. Im Tatsachenroman »Mit dem Mut zur Liebe« erzählt Nummer-1-Bestseller-Autorin Hera Lind die wahre Liebesgeschichte der Artisten Diето und Johanna.

PIZZERIA DA ANTONIO

Seit 1990

Familientag am Mittwoch

1 Pizza Jumbo + 1 gemischter Salat **nur 19 €**

(Jumbo von Nr. 1 - 8 und nur für Selbstabholer)

Große Pizzaschnitte

nur **3 €**

von Mo.-Fr. 11.30-13.30 Uhr

Montag - Freitag
11.30 - 13.30 Uhr
17.00 - 21.30 Uhr

Sonn-, und Feiertage
12.00 - 13.30 Uhr
17.00 - 21.30 Uhr

Dienstag Ruhetag!

Für den Lieferdienst
gelten folgende Bedingungen
Mindestbestellwert: 19 €

Telefon 08137 / 22 42

Familie Telemetro - Bahnhofstr. 11a - 85238 Petershausen

Für unsere jungen Leser erweitern wir ständig die beliebten tiptoi **Wieso Was-halb Warum** Wissen, Geschichte und Spiele-Bücher.

Ganz neu in unserer Bücherei: **Auf dem Bauernhof** und **Unser Wald**, ab 4 Jahren. Und für die ganz Kleinen gibt es aus der tiptoi Serie **Suchen und Entdecken Fahrzeuge**, ab 2 Jahre.



Wie immer ist dies nur eine kleine Auswahl, die wir Ihnen hier monatlich vorstellen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und Ihre Meinungen zu Büchern und Sachthemen ist uns stets willkommen.

„Bereits ein Buch deckt den Tagesbedarf an A, B, C, D, E und vielen weiteren Buchstaben“, fragen Sie Ihre Bücherei und deren Mitarbeiter.

In diesem Sinne lieber Leser/innen,
Ihr Büchereiteam

Sonnencapies für die Biberbau Kinder

Ein großes DANKESCHÖN an die Sparkasse Petershausen.

Am 11.05.2023 kamen Frau Swete und Herr Plattner von der Sparkasse Petershausen in den Glonntaler Biberbau und überreichten der Krippenleitung Frau Koske 37 rote Sonnencapies für die Kinder der Kinderkrippe. Die Kinder und auch die Mitarbeiter haben sich sehr gefreut. Nun kann dem Sommer kommen!

Wir bedanken uns recht herzlich für diese tolle Spende der Sparkasse Petershausen und sagen „Vergelt's Gott!“

Text und Bild: Julia Koske



Frischer Wind im Glonntaler Biberbau

Frischer Wind weht in der Kinderkrippe Glonntaler Biberbau.

Seit April dürfen wir unsere neue Kollegin Annalena Schmaus in der Löwenzahnguppe begrüßen. Frau Schmaus hat jahrelang in Dachau in einer Einrichtung gearbeitet und unterstützt nun unser Team als Erzieherin.



Des Weiteren ist auch Stefanie Jacklofsky, seit Mai als Erzieherin in Teilzeit, Mitglied unseres Teams. Frau Jacklofsky, ist mit ihrem Mann und ihrer Tochter vor kurzem nach Petershausen gezogen.

Wir wünschen Frau Schmaus und Frau Jacklofsky eine schöne Zeit bei uns im Biberbau und freuen uns sehr über „Zuwachs“ in unserem Team.

Text: Julia Koske

Wollen Sie in der nächsten Ausgabe mit Ihrer Anzeige dabei sein?
Dann rufen Sie uns an:
Telefon 0 81 61 / 7 87 14 22

Mein Petershausen
BÜRGERJOURNAL 

ICH SUCHE VERSTÄRKUNG.



Nicole Schüler

Steuerfachangestellte / Steuerfachwirt (m/w/d)
zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Allrounder/in mit Erfahrung in Vollzeit – 4-Tage-Woche (mit 4x8 Std.) für Finanzbuchhaltung, Lohn- u. Gehaltsabrechnung, Jahresabschlüsse und Steuererklärungen



Großenhager Ring 16, 85298 Scheyern
Mehr Infos - einfach anrufen: 08441 / 2777 95



Ihr neuer Arbeitsplatz?
Modern ausgestattet, sonnig und mit Aussicht in den Garten.



www.steuernsparen-schüler.de

Die komplette Stellenbeschreibung mit allen Details finden Sie auf meiner Webseite - hier den Code scannen und bewerben.

Tag der offenen Tür im Glonntaler Biberbau

Am Freitag, den 24.03.2023 fand im Glonntaler Biberbau von 15.30 bis 17.30 Uhr der alljährliche Tag der offenen Tür statt. Alle Interessierten konnten sich hier einen Einblick über die Kinderkrippe verschaffen.

Nach einer freundlichen Begrüßung durch die Leitung Frau Koske, konnten sich die Eltern, und Großeltern an verschiedenen Stationen über alles Wichtige und Wissenswerte der Kinderkrippe erkundigen. Dazu zählten: Der Tagesablauf, der Ablauf des Morgenkreises, die Schlafsituation, die Verköstigung oder die Wickelsituation. Aber auch alle anderen Fragen, wie beispielsweise über die Eingewöhnung, Angebote und vieles mehr wurden ausführlich von den Mitarbeiterinnen des Biberbaus beantwortet.

Es war einiges los an diesem Nachmittag und wir freuen uns, dass so viele Interessierte uns an diesem Tag besucht haben.

Text: Melanie Meier



© pixabay

Grundschule Petershausen sucht Student*in!

Wir suchen zum neuen Schuljahr ein/e Student*in für Förderunterricht Deutsch.

- Voraussetzungen sind: Lehramtsstudium (Grundschule, Mittelschule, Gymnasium, Realschule) oder Studium der Germanistik oder anderes passendes Fach.
- Einstellung erfolgt durch das Schulamt Dachau/Regierung Oberbayern im Angestelltenverhältnis.
- Stundenzahl: 5 – 10 Stunden; Tage flexibel gestaltbar.

Haben Sie Interesse, dann melden Sie sich bei:
Grundschule Petershausen, Telefon 0 81 37 / 91 64 oder an
verwaltung@gs-petershausen.de

Unser nettes Kollegium und viele lebendige und liebe Schüler*innen freuen sich auf Sie als Unterstützungskraft!



**SIE WOLLEN
IHRE IMMOBILIE
VERKAUFEN?**



**Profitieren Sie von
40 Jahren Erfahrung!**

**Wir bieten persönlichen
Service vor Ort!**

IIM IIMGau Immobilien Möller GmbH
Münchener Vormarkt 1 | Pfaffenhofen
Telefon: 08441 3013
E-Mail: immobilien@imgau.de



**ILMGAU
IMMOBILIEN
MÖLLER GMBH**

Lorenz Forster

- Baggararbeiten**
- Erdbewegungen**
- Rohrleitungsbau**
- Wasserinstallation**

Hauptstraße 32
85293 Steinkirchen

Tel.: 08137/2927

Mobil: 0173/2308169

E-Mail: lorenz.forster@t-online.de



Grundschule Petershausen feiert Erfolg beim Grundschulschwimmfest

Die Grundschule Petershausen nahm am diesjährigen Grundschulschwimmfest/-wettbewerb der Landkreisschulen mit den besten Schwimmer*innen der 3./4.Klassen teil und belegte hier bei der Disziplin „Staffel Freistil“ den 4. Platz von 11 teilnehmenden Schulen. Die Schüler*innen freuten sich über die Urkunde und die Gummibärchen, die es hierfür gab.

Im Brustschwimmen der Jungen belegte Felix Teichmann einen erfolgreichen dritten Platz und erhielt eine Bronzemedaille – wir gratulieren herzlich!

Insgesamt belegten wir den 5. Platz unter den 11 teilnehmenden Schulen.

Für alle Teilnehmer*innen war es ein sportlicher und spannender Vormittag! Wir hoffen, dass wir auch im nächsten Jahr wieder dabei sein können und weiterhin so tolle Schwimmer*innen haben.

Text und Bild: Alexandra Wolff und Judith Hermann



Ausflüge in die Bücherei

Seit März diesen Jahres gehen wir im Abstand von einem Monat in die Bücherei. Zunächst waren die Mittelkinder dran, dann die Vorschulkinder und beim nächsten Mal werden die Jüngsten an die Reihe kommen.



Wir starten unseren Tag im Wald und gehen gleich nach einer kurzen Begrüßung im Morgenkreis los. Im Gepäck die bereits ausgeliehenen Bücher, die wir wieder zurückbringen müssen. Am Feldweg entlang Richtung Petershausen, über den Bahnhof und an der Volksbank vorbei, führt uns der Weg in die Bücherei. Bevor wir hineingehen, machen wir noch Brotzeit. In der Bücherei wird uns vorgelesen und wir dürfen die Bücher in der „Kinderecke“ anschauen. Bevor wir wieder in den Wald aufbrechen, dürfen wir uns noch Bücher ausleihen, die dann im Wald vorgelesen oder durchgeblättert werden.

Die Ausflüge sind eine tolle Ergänzung unserer pädagogischen Arbeit und nicht zuletzt ein Teil unserer Verkehrserziehung.

Vielen Dank an Herrn Werner von der Bücherei für das spannende Vorlesen und den tollen Service!

Text: Oliver Gries, Bilder: Felix Seidenberger



Joachim Werner liest vor.



Welche Bücher wollen wir Ausleihen?

Magie
der
Schönheit
Ihr Kosmetikstudio

Beautybehandlungen
Wimpernverlängerung
Maniküre & Pediküre
Wellnessmassagen
Make-up · Waxing
Neumodellage mit Gel
Naturnagelverstärkung
mit Gel und Shellac

Ampertalstraße 4A · 85391 Allershausen
Tel. 0 81 66/9 94 30 86 · Fax 0 81 66/9 95 41 78
Mobil 0174/3 35 36 30
info@magie-der-schoenheit.de
www.magie-der-schoenheit.de

Aktionstag Verkehrserziehung

Am 10. Mai machten sich die Waldvorschulkinder auf den Weg zur Polizei. Vom Bahnhof Petershausen fuhren wir mit etwas Verspätung mit dem Zug nach Dachau.



Am Aktionstag der Polizei nahmen auch zwei andere Kindergärten teil. Zusammen mit dem Waldkindergarten Markt Indersdorf durften wir vier Stationen durchgehen.

Bei der ersten Station ging es um „Selbstbehauptung“, also wie wir damit umgehen können, wenn wir von fremden Menschen angesprochen werden.

Die Station, die für uns am interessantesten war, hieß „Funkeln im Dunkeln“. Erst sortierten wir Klamotten nach hell und dunkel, danach wurde verschiedene Kleidung gezeigt, die reflektiert bzw. leuchtet, wenn man mit der Taschenlampe darauf scheint.

Wir lernten, wie wichtig es ist, sich sichtbar zu kleiden, vor allem im Dunkeln auf dem Schulweg.

Danach besprachen wir mit einer Polizistin, woran wir erkennen, ob ein Auto losfahren könnte oder nicht. Dann teilten wir uns in Fußgänger und (Rutsch-)Autofahrer auf. Übung:



Wann wird uns ein Auto gefährlich?



Was passiert, wenn wir keinen Helm tragen?

Wie verhalten wir uns am Zebrastreifen?

Bei der letzten Station sahen wir, was passiert, wenn man sich nicht richtig bzw. gar nicht anschnallt. Zusätzlich wurde gezeigt, wie man einen Fahrradhelm richtig aufsetzen sollte und was passieren kann, wenn man keinen trägt. Dafür wurde ein Ei fallen gelassen - einmal mit Helm und einmal ohne.

Auf dem Rückweg konnten wir an mehreren Stellen das Gelernte üben. Am Amperspielplatz in Dachau machten wir Brotzeit und hatten noch ein wenig Zeit zum Spielen. Von dort aus ging es mit dem Bus zum Bahnhof und ab hier dann mit der S-Bahn zurück nach Petershausen.

Vielen Dank an die Polizei Dachau!

Text: Katharina Braun, Foto: Felix Seidenberger

Hebammen-Kooperation

Jetzendorferstr. 4, 85238 Petershausen



Hebammenbetreuung durch Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett mit Zusatzleistungen von A wie Atemtherapie, B wie Beckenbodentraining, C wie Craniosacraltherapie über H wie Heilpädagogik bis zu O wie Osteopathie, T wie Trageberatung und Y wie Yoga

Wir bieten euch ein großes Online-Angebot und freuen uns euch so zu begleiten.

Susanne Böhm für die Hebammen-Kooperation

08137-304773 · susanne.boehm@it-crew.net

FEINESHANDWERK MEISTERBETRIEB

Kreatives Handwerk für das besondere Eigenheim:

- Individueller Neubau und Umbau
- Natürliche Innen- und Außengestaltung
- Persönliche Beratung und Planung
- Perfektes Handwerk und Raumgefühl



BAUEN — SANIEREN — RENOVIEREN

Daniel und Yvonne Pech

Bergstraße 7b, 85293

Reichertshausen

Tel. +49 (0)174 9517612

daniel.pech@feineshandwerk.one



feineshandwerk.one



50 Jahre Kindergarten St. Laurentius

1973: Der Watergate-Skandal erschüttert die USA. Die Ölkrise bestimmt das Geschehen in der Welt. Deutschland führt den ersten autofreien Sonntag ein. Der durchschnittliche Monatslohn liegt bei 523 DM und die „Sendung mit der Maus“ geht zum ersten Mal auf Sendung. Neben all diesen Ereignissen kommt es auch in der Gemeinde Petershausen zu einem großen Ereignis. Der Kindergarten St. Laurentius öffnet zum ersten Mal seine Türen.

Nach dem Heiligen St. Laurentius benannt, der für sein soziales Engagement bekannt war, finden in der viergruppigen, integrativen Einrichtung Kinder im Alter von drei bis sechs Jahren einen Platz zum Spielen und Lernen. Der ursprünglich für 15 Jahre geplante Bau besteht nun schon deutlich länger und ist für alle ein Grund zur Freude und zum Feiern. Schon Wochen zuvor ging es mit den Vorbereitungen los und am 13. Mai war es schließlich soweit. Die Kinder und das Team des Kindergarten St. Laurentius haben zum großen Jubiläumsfest geladen.

Bei trockenem Wetter verwandelte sich der Garten mit Hilfe der Eltern in einen großen Festplatz. Nachdem sich alle Gäste versammelt hatten, zogen die Vorschulkinder, begleitet von zünftiger Blasmusik, in den Garten ein. Nach der Begrüßung durch die Einrichtungsleitung Alexa Reichlmeier sangen die Kinder begleitet von Instrumenten, das speziell für das Jubiläum komponierte Lied, „Heute feiern wir ganz groß“. Für das Franziskuswerk Schönbrunn, welches seit 2006 die Trägerschaft für den Kindergarten St. Laurentius inne hat, fand auch Geschäftsführer Herr Holl viele lobende Worte für die ausgezeichnete pädagogische Arbeit der letzten Jahre. Nach diesen ersten Reden war nun der große Augenblick für den ersten Teil der Vorschulkinder gekommen. Voller Selbstvertrauen präsentierten sie einen Schuhplattlertanz. Nach verdientem Beifall begrüßte Bürgermeister Marcel Fath die Anwesenden und drückte seine Freude über den anstehenden Umzug in den Neubau, die Übernahme der Trägerschaft und des Teams ab September 2023, aus. Anschließend begeisterten die restlichen Vorschüler das Publikum mit einem schwungvollen Bandtanz um

den Maibaum. Herr Pfarrer Dietz äußerte seine Dankbarkeit für die langjährige, partnerschaftliche Zusammenarbeit zwischen der Pfarrgemeinde und dem Kindergarten. Da die christlichen Werte, auch bei kommunaler Trägerschaft in der Kindertagesstätte weiterhin Bestand haben werden, hat der Pfarrgemeinderat den Entschluss getroffen, dass der Name St. Laurentius weitergetragen werden darf. Hierüber freuen sich alle Beteiligten. Im Anschluss verteilte die Abordnung der Pfarrgemeinde, Herr Pfarrer Dietz, Herr Pfarrvikar Ruderer, Frau Pfündl und Frau Amon selbstgebackene und liebevoll verzierte Lebkuchenherzen an die Kinder und das Team. Den Abschluss machte das Team des Kindergartens mit einem selbstgedichtetem Gstanzl. Nach diesen beeindruckenden Aufführungen zogen die Vorschulkinder mit viel Applaus von der Bühne und das Fest war offiziell eröffnet.

Für das leibliche Wohl war mit Essen und Getränken bestens gesorgt. Mit Hilfe der Eltern konnte ein reichhaltiges Kuchen- und Obstbuffet angeboten werden. Die herzhaften Wünsche wurden durch die von Frau Gold zubereiteten Burger und Hotdogs mehr als zufrieden gestellt.

Die Mitarbeiter der Einrichtung hatten ein buntes und lebendiges Programm mit verschiedenen Stationen auf die Beine gestellt, bei dem die Kinder mit ihren Eltern aktiv teilnehmen konnten.

Es wurde gespielt, gebastelt, geschminkt und auch bunte Luftballontiere sorgten



für strahlende Kinderaugen. Wir danken an dieser Stelle der Künstlerin Angelika Schaupp, die ehrenamtlich gemeinsam mit den Kindern ein Schild aus Mosaiksteinen gestaltet hat. Dieses Kunstwerk soll nach der Fertigstellung als Erinnerung mit in den neu gebauten Kindergarten einziehen und symbolisiert den Übergang in eine neue, aufregende Zeit.

Für die Unterstützung zur rundum gelungenen Durchführung dieses unglaublich schönen Jubiläumsfest bedanken wir uns bei allen Beteiligten und vor allem bei unserem Elternbeirat, auf den immer Verlass ist.

Vielen Dank für diesen tollen Tag.

Das Team des Kindergarten

Text und Bild: Nadine Sedlmair



Gold
CATERING &
PARTYSERVICE

*„Wir vergolden
auch Ihre Party“*

Seit über 10 Jahren für Sie da.

Veronika Gold
Petershausen/Kammerberg

Mobil: 0160-91950850

Email: info@catering-gold.de

www.catering-gold.de

Bäder
Verkehr
Abwasser
Wasser
Erdgas
Strom

„Familienurlaub“ den ganzen Sommer lang

Stadtwerke Dachau

Ob Cappuccino auf der Café-Terrasse, lustige Wasserspiele für die Kleinen, relaxen, mit Speed ins kühle Nass rutschen oder ganz sportlich ein paar Bahnen ziehen: im Dachauer Familienbad können Sie den „kleinen Urlaub“ täglich genießen – zum günstigen Preis und direkt vor der Haustür!

Ihre Lebensqualität ist unser Job!
www.stadtwerke-dachau.de

www.vr-dachau.de

Wir sind für Sie da.
Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

Ihre Ansprechpartner vor Ort:
Bahnhofstraße 19,
85238 Petershausen
Tel. 08137 533-0,
Fax 08137 533-19

Volksbank Raiffeisenbank Dachau eG

KANZLEI | KÖHNE | KULLE & KOLLEGEN
RECHTSANWALTSGESELLSCHAFT mbH

KKKK
RECHTSANWÄLTE

Rechtsanwälte Tomas und Martina Hacker

Sylvia Holland
(Fachanwältin f. FamilienR)

Sylvia Holland

Tomas Hacker

Martina Hacker

Tätigkeitsbereiche:

Arbeitsrecht	Grundstücks-/Immobilienrecht	Verkehrsdeliktsrecht
Bank- und Kreditrecht	Markenrecht	Versicherungsrecht
Baurecht	Mediation	Vertragsrecht
Erbrecht	Mietrecht	Wettbewerbsrecht
Familienrecht	Steuerrecht	Wirtschaftsrecht
Gesellschaftsrecht	Unfallregulierung	Wohnungseigentumsrecht

Marbacher Straße 6 · 85238 Petershausen
Telefon 08137/93100 · Telefax 08137/3042286

Bahnhofstraße 3 · 85375 Neufahrn
Telefon 08165/6911123 · Telefax 08165/6911124

www.kkkk.eu

Steuerberatung

für Unternehmen, Freiberufler und Privatpersonen

Dagmar Wischniewski

Barbara Erdt

Wir bieten seit vielen Jahren eine umfassende Betreuung in steuerlichen, steuerrechtlichen, betriebswirtschaftlichen und betriebsprüfungsrelevanten Fragen. Im Mittelpunkt unserer Arbeit stehen unsere Mandanten. Wir sind erst zufrieden, wenn Sie es sind. Engagement, Zuverlässigkeit, Pünktlichkeit und Korrektheit sind dabei unsere obersten Ziele.

K&K Steuerberatungsgesellschaft mbH
Hauptniederlassung:
Marbacher Str. 6, 85238 Petershausen
Tel. 08137 / 309 12 30
Fax 08137 / 309 12 79

Zweigniederlassung:
Freisinger Str. 33a, 85229 Markt Indersdorf
Tel. 08136 / 99 50 0
Fax 08136 / 99 81 50
Email: sek@kktb.de
Homepage: www.kktb.de

K & K
STEUERBERATUNG